

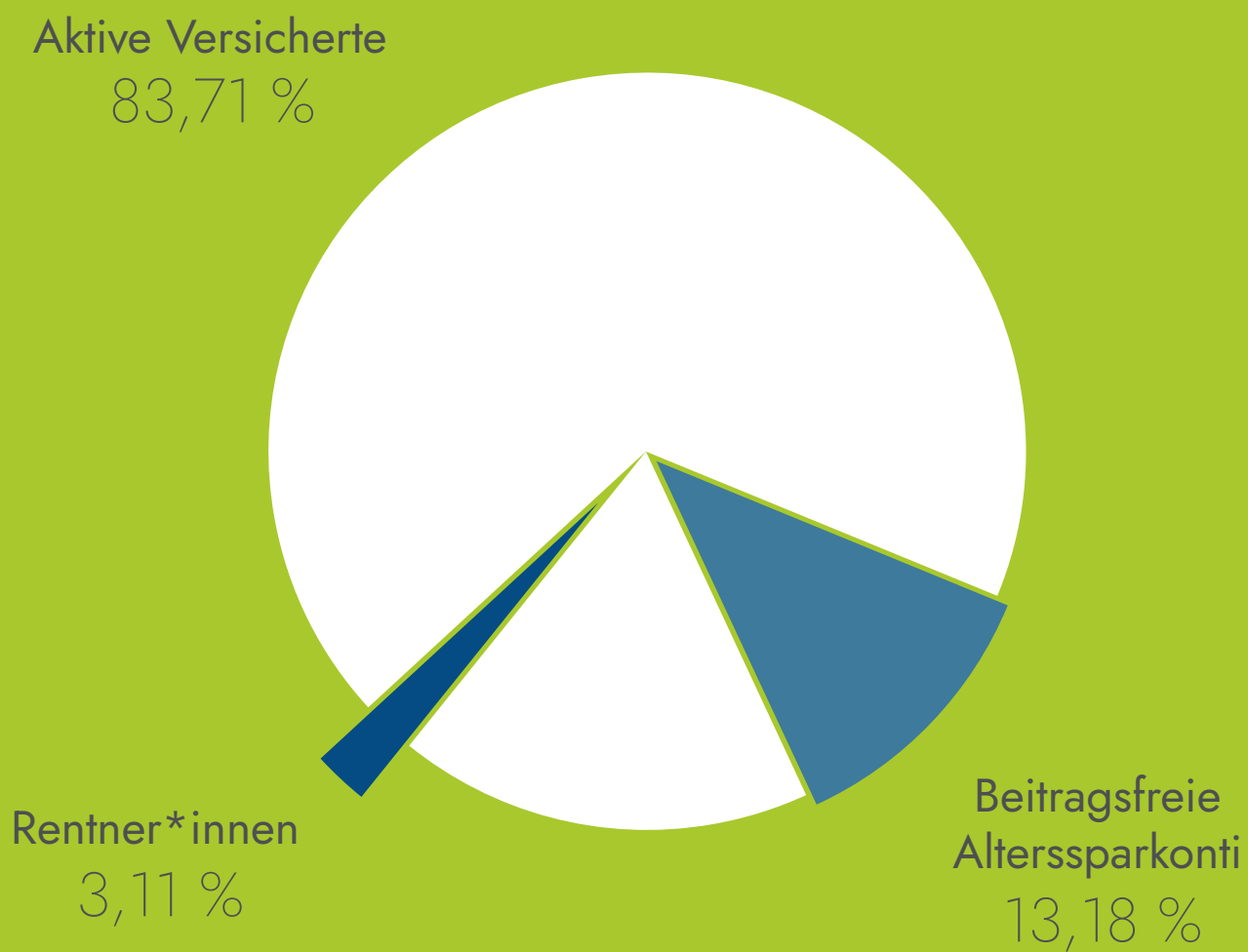
20

GESCHÄFTSBERICHT



Inhaltsverzeichnis

	Die wichtigsten Zahlen	4
	Vorwort	9
	Jahresrechnung	16
	Anhang	20
1.	Grundlagen und Organisation	21
2.	Aktive Mitglieder und Rentner*innen	26
3.	Art der Umsetzung des Zwecks	31
4.	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	33
5.	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	35
6.	Erläuterungen der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus der Vermögensanlage	42
7.	Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung	58
8.	Auflagen der Aufsichtsbehörde	59
9.	Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	61
10.	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	61
Beilage 1	Angeschlossene Arbeitgeber	63
Beilage 2	Expertenbestätigung	74
Beilage 3	Bericht der Revisionsstelle	75



Die wichtigsten Zahlen

Die wichtigsten Zahlen

Struktur der Vorsorgeeinrichtung

Gründung / Sitz	1983 / Bern
Rechtsform	Stiftung
Risikodeckung auf Löhnen bis CHF 300'000	autonom
Risikodeckung auf Löhnen zwischen CHF 300'001 und CHF 500'000	rückversichert
Altersvorsorge	Beitragsprimat
Risikovorsorge	Leistungsprimat

Versicherungs- technische Daten

	2020	2019
Technische Grundlage	BVG 2015 Generationentafeln	BVG 2015 Generationentafeln
Technischer Zinssatz p.a.	2,00 %	2,00 %
Umwandlungssatz bei ordentlichem Rücktrittsalter	5,95 %	6,05 %
Verzinsung Alterssparkapital	3,00 %	1,25 %
Einmalige Zusatzverzinsung auf Alterssparkapital	—	4,00 %
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	114,30 %	112,50 %
Deckungsgrad risikotragend (ökonomisch)	115,50 %	114,70 %



Durchschnittlicher allgemeiner Verwaltungsaufwand im Vergleich

je Versichertendossier in Schweizer Franken

Vorsorgestiftung VSAO

CHF 82.—

Penionskassenstudie 2021 von Swisscanto Vorsorge AG

CHF 347.—

Versicherungs- technische Daten

	2020	2019
Aktive Versicherte	22'927	22'038
Rentner*innen	852	789
Beitragsfreie Alterssparkonti	3'608	3'972
Durchschnittlicher Verwaltungsaufwand je Versichertendossier	157	158
davon allgemeiner Verwaltungsaufwand (Anhang 7.7)	82	88
davon Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage (Anhang 6.9.11)	75	71
	Tsd. CHF	Tsd. CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte (Sparguthaben)	2'174'390	2'097'784
Vorsorgekapital Rentner*innen (Deckungskapital)	467'022	425'416
Technische Rückstellungen	89'030	109'655



«*Frisch* also! Mutig an's Werk!»
Friedrich von Schiller

... 14 Mitarbeiter*innen, total 166 Dienstjahre ...
und trotzdem innovativ und bereit für die
Herausforderungen der Zukunft.

Vorwort



Primus Schlegel, lic. oec. HSG
Präsident

Christoph Rytz
Leiter der Geschäftsstelle

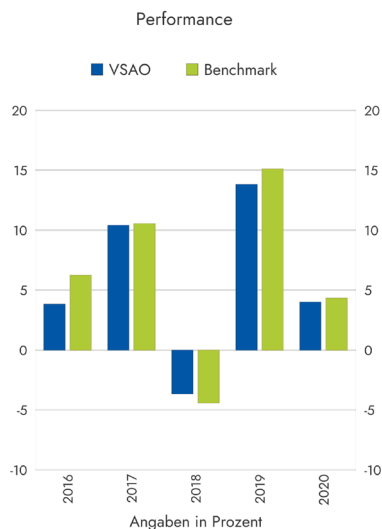
Rückblick ...

... Allgemein

Vor einem Jahr präsentierten wir den Geschäftsbericht 2019 in einem neuen Design. Auch die Homepage wurde überarbeitet und erstrahlt in neuem Glanz. Mit der Produktion des Image- und Geschäftsberichtsvideos wurde die Modernisierung der **vorsorgestiftung vsao** weiter vorangetrieben. Nach dem Motto «Am Mute hängt der Erfolg» werden wir auch in Zukunft nicht vor Veränderungen Halt machen.

Vor über einem Jahr erfasste uns die Corona-Pandemie. Sie traf die Gesellschaft mit voller Wucht und in diesem Ausmass völlig unerwartet. Wie die Bevölkerung standen auch wir vor Herausforderungen, die neu und unbekannt waren, aber angenommen werden mussten. Gesagt getan, die Mitarbeiter*innen erledigten die Arbeiten grösstenteils im Homeoffice und die Sitzungen des Stiftungsrates und der Ausschüsse wurden mehrheitlich als Videokonferenzen durchgeführt.

... auf die Finanzen

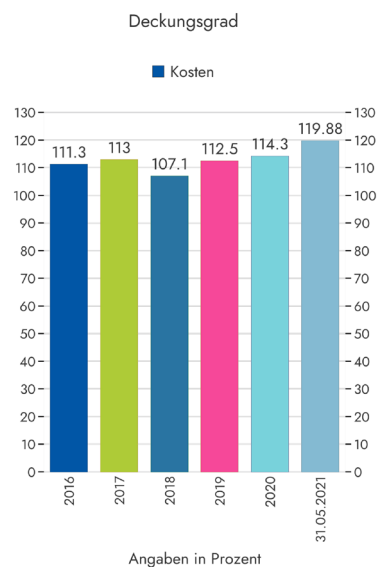
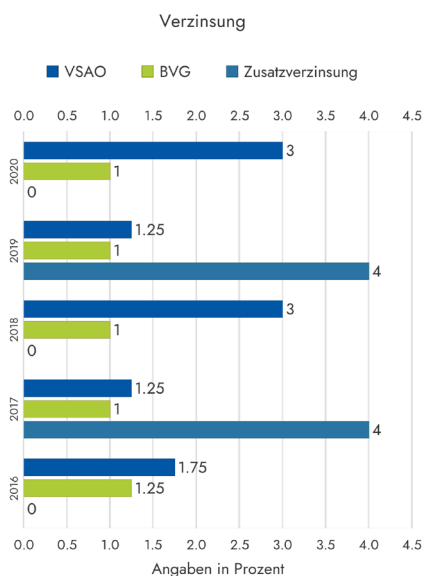


Die Finanzmärkte verliefen bis zum 19. Februar 2020 positiv. Die Performance betrug zu diesem Zeitpunkt 2,99 Prozent und lag 0,67 Prozentpunkte vor dem Benchmark. Aufgrund der ersten Resultate über den Vorwahlen in den USA reagierten die Finanzmärkte negativ. Danach stand das Coronavirus im Fokus und zog die Märkte stark nach unten. Die von Saudi-Arabien ausgelöste Ölkrise hat den Abwärtstrend noch verstärkt. Dies widerspiegelte sich nach Abschluss des ersten Quartals in der Performance der Vermögensanlagen mit $-9,25$ Prozent. Trotz dieser Minus-Performance entschied sich der Ausschuss für Anlagefragen, die gewählte Anlagestrategie beizubehalten. Die Erholung der Märkte bestätigte diesen Entscheid. So konnte das Jahr 2020 mit einer Performance von vier Prozent abgeschlossen werden. Wir sind sozusagen mit einem «blauen Auge» davongekommen und stehen auf einem soliden finanziellen Fundament.

... auf die Stiftungsratstätigkeit

2019 konnte ein hervorragendes Ergebnis erzielt werden. Der Stiftungsrat hatte deswegen beschlossen, das Alterssparkapital im Jahr 2020 mit drei Prozent zu verzinsen. 1,5 Prozent der Verzinsung wurden als Rückstellung für Leistungsverbesserungen im Jahr 2019 gebildet und im Jahr 2020 wieder aufgelöst. Somit profitierten die versicherten Personen auch im schwächeren Anlagejahr 2020 von einer überdurchschnittlichen Verzinsung ihres Alterssparkapitals.

Der erwirtschaftete Gewinn per Ende des Berichtsjahres wurde vollumfänglich für die Bildung der Wertschwankungsreserve verwendet. Deren Höhe beträgt nun 14,28 Prozent und liegt 0,52 Prozentpunkte unter dem angestrebten Zielwert von 14,8 Prozent der Verpflichtungen. Per Jahresende kann die **vorsorgestiftung vsao** einen Deckungsgrad von 114,3 Prozent ausweisen.



Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 19. November 2020 beschlossen, das Alterssparkapital im Jahr 2021 mit 1,25 Prozent zu verzinsen und die Risikoprämie auf Löhnen bis CHF 300 000 unverändert auf einem tiefen Niveau von 1,2 Prozent zu belassen. Die Risikoprämie auf Löhnen von CHF 300 001 bis CHF 500 000 wurde ab dem 1. Januar 2021 von vier auf 3,5 Prozent gesenkt.

Die Revision des Ergänzungsleistungsgesetzes führte im Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) zur Einführung eines neuen Gesetzesartikels. Dieser regelt die freiwillige Weiterversicherung für Versicherte, die nach Vollendung des 58. Altersjahres aus der obligatorischen Versicherung ausscheiden, wenn das Arbeitsverhältnis vom Arbeitgeber aufgelöst wurde. Da dieser Artikel zwingend im Stiftungsreglement aufgenommen werden musste, hat der Stiftungsrat das revidierte Stiftungsreglement genehmigt und per 1. Januar 2021 in Kraft gesetzt. Die beschlossenen Änderungen sowie das Reglement sind auf unserer Homepage www.vorsorgestiftung-vsao.ch veröffentlicht.

Der Stiftungsrat wird für eine Amtsperiode von vier Jahren gewählt. Diese endete im Berichtsjahr. Alle 16 Stiftungsratsmitglieder haben sich für die neue Amtsperiode zur Wiederwahl gestellt und wurden durch ihre Arbeitgeber, den Verband vsao und durch die Vereinigung Akademischer Nachwuchs der Universität Zürich VAUZ bestätigt.

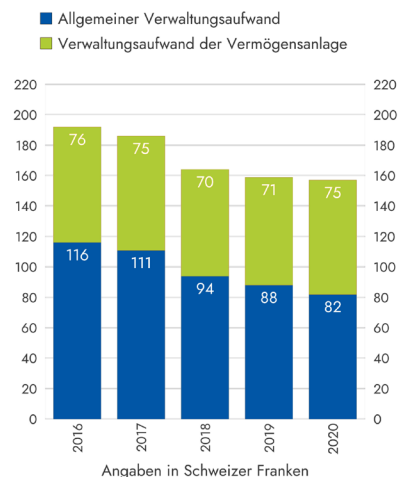
... auf die Tätigkeit in der Geschäftsstelle

Mit total 157 Schweizer Franken Verwaltungsaufwand pro Versichertendossier (allgemeiner Verwaltungsaufwand von 82 Schweizer Franken und Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlage von 75 Schweizer Franken) fielen die Kosten im Jahr 2020 wiederum tief aus. Die **vorsorgestiftung vsao** wird auch künftig grossen Wert auf eine hohe Qualität bei möglichst tiefen Verwaltungskosten legen. Das Kostenbewusstsein sowie die gute Verzinsung widerspiegeln sich auch im Vergleich mit anderen Pensionskassen in der Schweiz, wie ein Artikel im Tagesanzeiger vom März 2021 aufgezeigt hat. <https://www.vorsorgestiftung-vsao.ch/presse/tages-anzeiger-15032021.pdf>

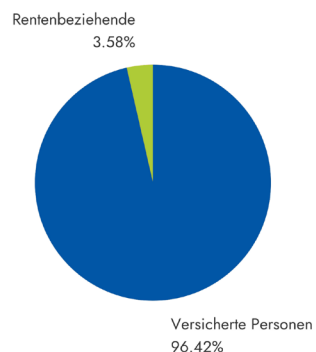
Wie in den vergangenen Jahren verzeichneten wir ein leichtes Wachstum. Der Bestand der aktiv versicherten Personen nahm um 889 zu. Per Ende des Geschäftsjahres 2020 dürfen wir das Alterssparkapital von 22'927 versicherten Personen verwalten. Der Anteil der Frauen liegt bei 56,58 Prozent. Der Bestand der Rentenbeziehenden wuchs um 63 Personen auf 852 Personen an. Die **vorsorgestiftung vsao** weist mit einem Verhältnis von einem/einer Rentenbeziehenden auf 27 aktiv versicherte Personen weiterhin eine sehr gute Risikostruktur aus.

Der vsao und die mediservice vsao-asmac haben ihr Logo sowie die Schreibweise ihres Firmennamens geändert. Die VSAO Stiftung für Selbständigerwerbende hat nicht nur ihr Logo angepasst, sondern hat per 1. Januar 2021 auch einen neuen Namen. Neu heisst sie Medpension vsao asmac.

Verwaltungskosten je Dossier



Versicherte Personen / Rentenbeziehende



Nach dem Sprichwort vom Dalai Lama

«Veränderung wird nur hervorgerufen durch aktives Handeln.»

haben auch wir ein neues Logo gestaltet. Mit diesem und der neuen Schreibweise des Stiftungsnamens haben wir uns den anderen vsao-Organisationen angenähert, um die Gemeinsamkeit und den Zusammenhalt zu verdeutlichen. Neu ziert die Farbe «Grün» unser Logo. Diese Farbe wird mit Leben und Klarheit in Verbindung gebracht. Es ist die Farbe der Frische und der Natürlichkeit und im übertragenen Sinne die Farbe der Hoffnung und der Zuversicht. Die Wirkung und Bedeutung der Farbe «Grün» kann durchaus mit der Stiftung assoziiert werden. Warum dies so ist, erfahren Sie beim Lesen und Durchblättern des Geschäftsberichts.

Aktuelles und ein kurzer Ausblick

Die Corona-Pandemie ist nach wie vor allgegenwärtig. Nichtsdestotrotz konnten die strategischen und organisatorischen Herausforderungen gemeistert werden. Selbstbewusst können wir sagen, die **vorsorgestiftung vsao** ist sowohl in ihrer finanziellen Stabilität als auch in ihrer Organisation als Ganzes auf Kurs. Die Anlagemärkte haben sich in den ersten fünf Monaten des Jahres 2021 hervorragend entwickelt. Stand Ende Mai beträgt die Performance sehr gute 6,78 Prozent, und wir können einen Deckungsgrad von 119,88 Prozent ausweisen.

Im Berichtsjahr wurde auf Basis der Zahlen per Ende 2019 ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt. Massnahmen im Bereich der Umwandlungssätze, des technischen Zinssatzes, der Risikoprämie und der Rückstellungen werden im laufenden Jahr analysiert und im Stiftungsrat diskutiert. Mögliche Anpassungen der technischen Parameter werden wir frühzeitig und transparent kommunizieren.

Die Reform der beruflichen Vorsorge (BVG 21) ist ins Stocken geraten. Der Bundesrat hat im November 2020 seine Botschaft veröffentlicht. Es ist davon auszugehen, dass die Vorlage im ersten Halbjahr 2021 in den vorberatenden Kommissionen der Räte behandelt wird. Wir werden den weiteren Verlauf der Reform aufmerksam beobachten.

Die Informatik in der Geschäftsstelle wird im Jahr 2021 modernisiert. Mit der Anschaffung von neuen und leistungsstärkeren Servern wird die Digitalisierung weiter ausgebaut.

Das Thema Nachhaltigkeit hat uns nicht nur in der Vergangenheit beschäftigt, es wird uns auch in Zukunft begleiten. Einen weiteren Beitrag an die Nachhaltigkeit werden wir bis 2025 leisten, indem sämtliche unserer Liegenschaften mit Photovoltaik-Anlagen ausgerüstet werden. Künftige Neubauten werden nach Minergie-A-Eco Standard erstellt, und auf fossile Brennstoffe wird gänzlich verzichtet.

Der Stiftungsrat, der Ausschuss für Anlagefragen und die Geschäftsstelle werden auch zukünftig im Rahmen der treuhänderischen Sorgfaltspflicht angemessen Wert auf die Nachhaltigkeit legen und diese im Anlageprozess berücksichtigen.

Und zu guter *Letzt*

... danken wir im Namen des Stiftungsrates und der Geschäftsstelle den aktiv versicherten Personen, den Rentner*innen sowie den angeschlossenen Arbeitgebern für das uns entgegengebrachte Vertrauen. MERCI sagen wir auch den engagierten Mitarbeiter*innen und Stiftungsratsmitgliedern für die professionelle und engagierte Zusammenarbeit.



Primus Schlegel, lic. oec. HSG
Präsident



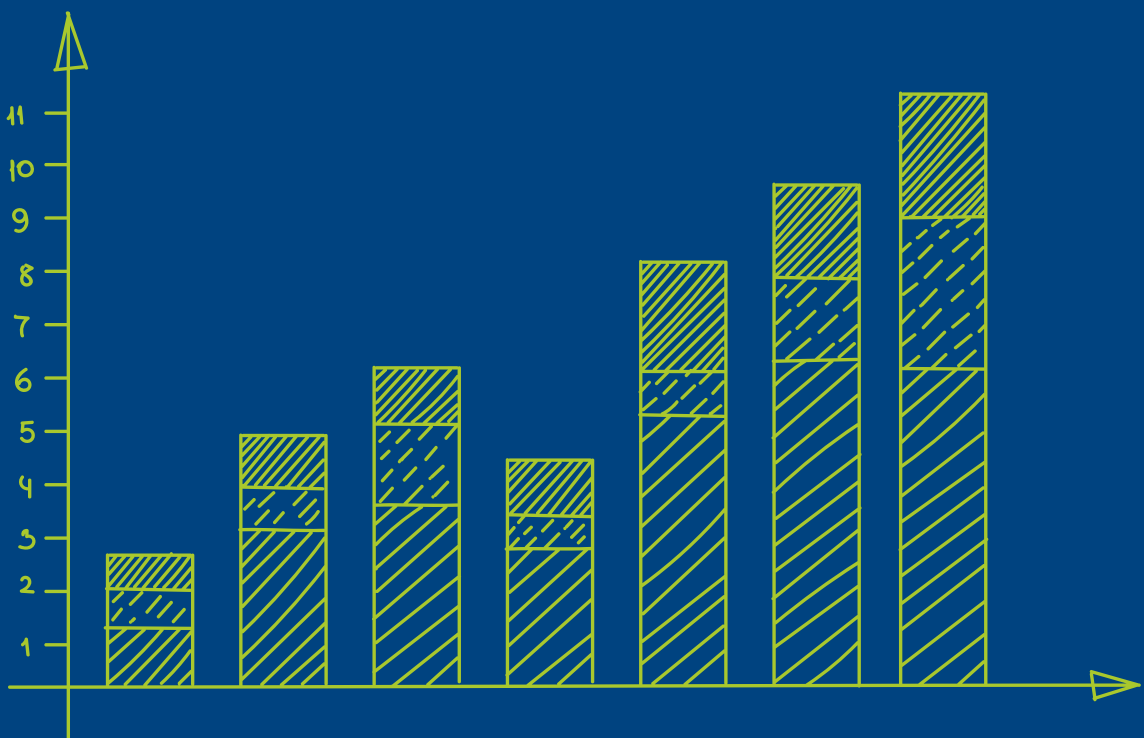
Christoph Rytz
Leiter der Geschäftsstelle



«*Klarheit* ist ein seltenes
Feature der Realität.»

Stefan Radulian

... offen und transparent in der Kommunikation.
So sind wir!



Jahresrechnung

Jahresrechnung

in Schweizer Franken

Bilanz

per 31. Dezember

Aktiven <small>Anhang</small>		2020	2019
Flüssige Mittel, Festgeldanlagen		758'785'002	744'005'909
Forderungen	7.1	8'668'554	7'166'723
Anlagen beim Arbeitgeber	6.10	28'493'532	29'548'182
Wertschriften		1'982'940'059	1'847'912'584
davon in Obligationen Schweiz		287'803'150	291'468'380
davon in Obligationen Ausland		114'859'188	121'691'446
davon in Aktien Schweiz		736'326'211	717'509'641
davon in Aktien Ausland		687'989'835	606'605'645
davon in alternative Anlagen		42'094'168	25'142'392
davon in Immobilienfonds und Beteiligungen		113'867'506	85'495'080
Hypothekendarlehen		24'218'925	27'048'650
Immobilien und Sachanlagen		323'204'892	310'450'598
A Vermögensanlagen	6.5	3'126'310'964	2'966'132'646
B Aktive Rechnungsabgrenzung	7.2	849'919	1'185'418
C Aktiven aus Versicherungsverträgen		0	0
Total Aktiven		3'127'160'883	2'967'318'064

Passiven <small>Anhang</small>		2020	2019
Andere Verbindlichkeiten	7.3	4'990'893	3'463'147
D Verbindlichkeiten		4'990'893	3'463'147
E Passive Rechnungsabgrenzung	7.4	277'745	110'656
F Arbeitgeberbeitragsreserve	6.10	1'605'581	1'585'097
G Nicht-technische Rückstellungen		0	0
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	2'174'390'363	2'097'784'205
Vorsorgekapital Rentner*innen	5.4	467'022'161	425'416'317
Passiven aus Versicherungsverträgen		0	0
Technische Rückstellungen	5.5	89'030'000	108'820'000
H Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		2'730'442'524	2'632'020'523
I Wertschwankungsreserve	6.4	389'844'140	316'000'000
J Stiftungskapital			
freie Mittel (+) / Unterdeckung (-)			
Stand zu Beginn der Periode		14'138'641	0
Z Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		-14'138'641	14'138'642
Stand am Ende der Periode		0	14'138'641
Total Passiven		3'127'160'883	2'967'318'064

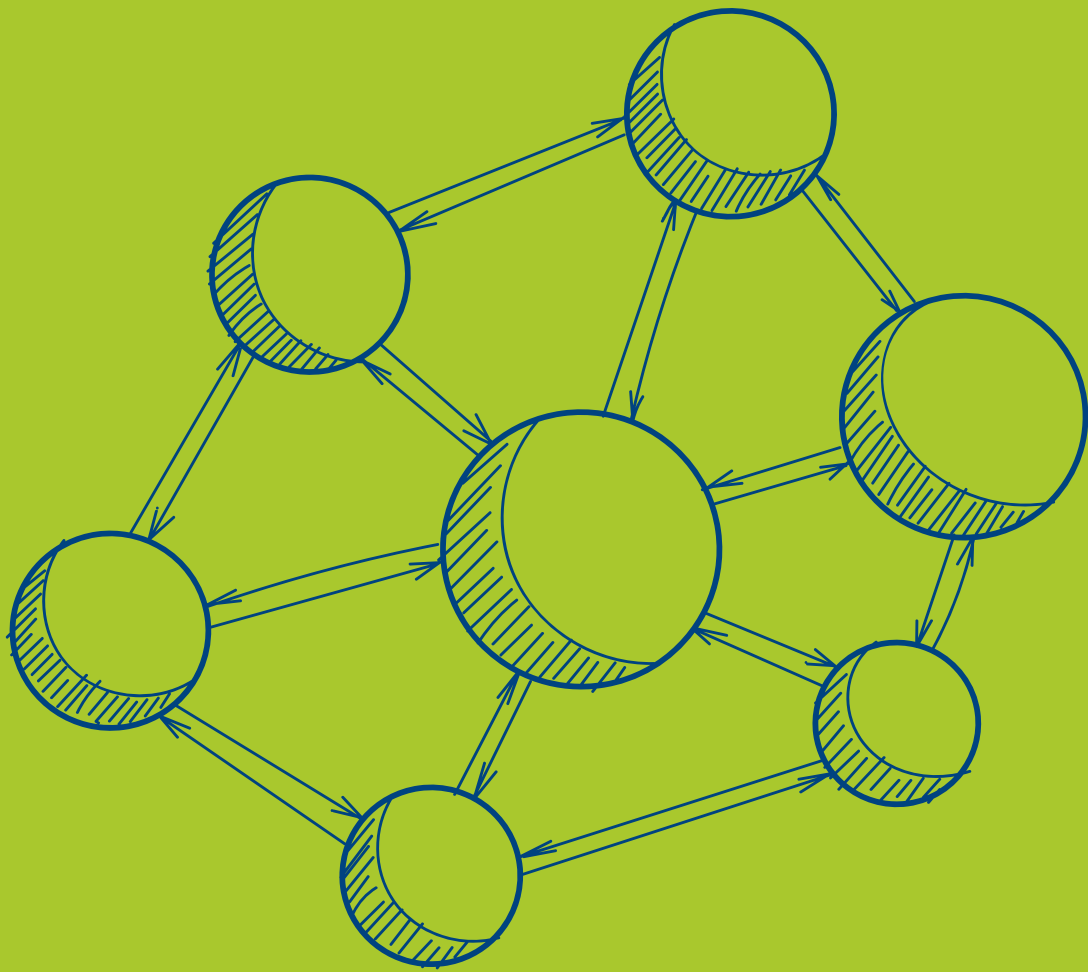
Betriebsrechnung

per 31. Dezember

Versicherungsteil <small>Anhang</small>	2020	2019
Beiträge Arbeitnehmer*innen	123'651'277	118'949'418
davon Sparbeiträge	113'571'908	109'238'982
davon Risikobeiträge	10'079'368	9'710'436
Beiträge Arbeitgeber	146'448'102	141'014'566
davon Sparbeiträge	134'786'952	129'785'833
davon Risikobeiträge	11'661'150	11'228'733
Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	-14'516	-14'321
Beiträge von Dritten	502	499
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	20'414'338	20'835'174
Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserve	35'000	141'474
K Ordentliche und übrige Beiträge / Einlagen	290'534'703	280'926'809
Freizügigkeitseinlagen	100'926'136	97'775'974
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	0	0
Rückzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	2'028'996	1'800'194
L Eintrittsleistungen	102'955'132	99'576'168
K-L Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	393'489'835	380'502'977
Altersrenten	-13'916'533	-12'075'281
Hinterlassenenrenten	-4'012'988	-3'855'209
Invalidenrenten	-8'202'561	-6'855'983
Übrige reglementarische Leistungen	0	20'310
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-9'453'299	-9'113'394
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-175'013	-1'367'182
M Reglementarische Leistungen	-35'760'394	-33'246'739
N Ausserreglementarische Leistungen	25'636	-35'203
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-300'042'604	-244'321'237
Übertragung zusätzlicher Mittel bei kollektivem Austritt	0	0
Vorbezüge WEF / Scheidung	-11'136'272	-7'019'662
O Austrittsleistungen	-311'178'876	-251'340'899
M-O Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-346'913'634	-284'622'840
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte	-16'756'044	-70'132'884
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner*innen	-41'605'844	-55'980'280
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	19'790'000	-39'820'000
Verzinsung des Sparkapitals	-59'850'113	-105'400'869
Auflösung (+) / Bildung (-) Arbeitgeberbeitragsreserve	-20'484	-127'153
P/Q Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-98'442'485	-271'461'186

Versicherungsteil <small>Anhang</small>	2020	2019
Renten- und Kapitaleistungen (Leistungen aus Rückversicherung)	141'377	141'377
Sonstige Versicherungsleistungen	0	0
Überschussanteile aus Versicherungen	0	0
R Ertrag aus Versicherungsleistungen	141'377	141'377
Versicherungsprämien	-237'617	-213'373
Risikoprämie	-237'617	-213'373
Beiträge an Sicherheitsfonds	-1'441'088	-1'365'739
s Versicherungsaufwand	-1'678'705	-1'579'112
k-s Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-53'403'612	-177'018'785

Vermögensteil <small>Anhang</small>	2020	2019
Erfolg flüssige Mittel, Festgeldanlagen 6.9.1	-67'896'918	-15'055'481
Erfolg Obligationen Schweiz 6.9.2	213'953	6'469'829
Erfolg Obligationen Ausland 6.9.3	4'246'786	5'569'346
Erfolg Aktien Schweiz 6.9.4	36'876'644	171'983'433
Erfolg Aktien Ausland 6.9.5	130'086'756	145'257'797
Erfolg alternative Anlagen 6.9.6	875'933	11'577'511
Erfolg Immobilienfonds und Beteiligungen 6.9.7	2'657'713	14'945'713
Erfolg Hypothekendarlehen 6.9.8	265'273	284'622
Erfolg Immobilien und Sachanlagen 6.9.9	10'938'107	4'429'907
Übrige Zinsen und Spesen 6.9.10	-1'255'569	-628'596
Verwaltungsaufwand Vermögensanlage 6.9.11	-2'057'157	-1'893'268
T Ergebnis aus Vermögensanlage	114'951'519	342'940'813
U Auflösung (+) / Bildung (-) nicht-technische Rückstellungen	0	0
V Sonstiger Ertrag 7.5	410'177	90'724
W Sonstiger Aufwand 7.6	-6'846	-260
Allgemeine Verwaltung	-2'156'387	-2'267'499
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	-61'992	-44'480
Aufsichtsbehörde	-27'360	-23'546
X Verwaltungsaufwand 7.7	-2'245'739	-2'335'526
k-x Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Auflösung / Bildung Wertschwankungsreserve	59'705'499	163'676'967
y Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve	-73'844'140	-149'538'325
z Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	-14'138'641	14'138'642



Anhang

Anhang

1. Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die **vorsorgestiftung vsao** hat die Rechtsform einer Stiftung. Sie bezweckt als Gemeinschaftsstiftung die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und seiner Ausführungsbestimmungen für Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte, weitere angestellte Ärztinnen und Ärzte sowie andere Akademiker*innen in Weiterbildung, die Arbeitnehmer*innen des vsao, seiner Sektionen und Organisationen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen.

Die Stiftung kann ausnahmsweise die berufliche Vorsorge für nicht akademische Beschäftigte vornehmen, welche bei angeschlossenen Arbeitgebern beschäftigt sind oder für welche der angeschlossene Arbeitgeber die Abrechnung für die Sozialversicherungsbeiträge vornimmt, sofern deren Tätigkeit im engen Zusammenhang mit dem Arbeitsgebiet von Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzten oder anderen Akademiker*innen steht.

Der Anschluss der Arbeitgeber erfolgt aufgrund von schriftlichen Anschlussverträgen.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Nummer BE.0467 eingetragen und untersteht der zuständigen Aufsichtsbehörde. Sie ist dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Urkunde vom	6. Juni 1983
- revidiert am	21. November 2000
Stiftungsreglement vom	1. Januar 2020
Teilliquidationsreglement vom	1. Januar 2016
Rückstellungsreglement vom	19. November 2019
Organisationsreglement vom	1. Januar 2020
Anlagereglement vom	1. Januar 2020
Reglement Ausschuss für Leistungsfragen vom	1. Januar 2020
Richtlinien für die Gewährung von grundpfandgesicherten Darlehen vom	1. November 2019
Richtlinien für die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge vom	1. Januar 2020

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat – Arbeitnehmervertreter

PD Dr. med. Lorenz Büchler 

Leitender Arzt Hüft- und Beckenchirurgie, Kantonsspital Aarau AG, Klinik für Orthopädie und Traumatologie, 5001 Aarau

Prof. Dr. med. Urs Eichenberger, Vizepräsident  

Chefarzt Anästhesiologie, Universitätsklinik Balgrist, Forchstrasse 340, 8008 Zürich

Dr. med. Lars Frauchiger

Berner Fusszentrum, Schänzlistrasse 33, 3013 Bern

Dr. iur. Lucius Huber   

Postfach, Elisabethenstrasse 15, 4010 Basel

Dr. med. Hugo Kupferschmidt, EMBA HSG    

CHARITÉ – Universitätsmedizin Berlin, Leitung Giftnotruf, Hindenburgdamm 30, DE-12203 Berlin

Dr. med. Eric Odenheimer, MBA HSG

Geschäftsführer/CEO, MERIDIAN AG, Bierigutstrasse 7, 3608 Thun

Dr. med. Gert Printzen 

ANALYTICA Medizinische Laboratorien AG, Falkenstrasse 14, 8024 Zürich

Vincent Wolff

Doktorand, Institut für Banking und Finance, Universität Zürich, Plattenstrasse 32, 8032 Zürich



Ausschuss für Anlagefragen



Ausschuss für juristische Fragen



Ausschuss für Leistungsfragen



Ausschuss für Personalfragen



Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien



Vorsitzende/-r

Stiftungsrat – Arbeitgebervertreter*innen

Rolf Curschellas

Direktor HRM, UniversitätsSpital Zürich, Human Resources Management
Schmelzbergstrasse 24, 8091 Zürich

Stéphane Johner

Directeur administratif et financier adjoint, Direction des finances opérationnelles, CHUV
Centre hospitalier universitaire vaudois, Rue de Bugnon 21, 1011 Lausanne

Daniel Kalberer, lic. rer. publ. HSG

Geschäftsleiter, Verband Zürcher Krankenhäuser, Nordstrasse 15, 8006 Zürich

◀ Markus Lüdi (Austritt 31. März 2020)

Direktor Unterstützungsfunktionen, Insel Gruppe AG, Inselspital / Universitätsspital Bern
Freiburgstrasse 41, 3010 Bern

Eleonora Riz à Porta

Direktorin Personal, Human Resources Management, Universitätsspital Basel
Hebelstrasse 32, 4031 Basel

Primus Schlegel, lic. oec. HSG, Präsident

Leiter Kantonales Personalamt St. Gallen, Davidstrasse 35, 9001 St. Gallen

Pascal Scholl, lic. rer. pol.

Vertreter der Kantonsspital Aarau AG, der Kantonsspital Baden AG und der Psychiatrischen
Dienste Aargau AG

▶ Nicole Stämpfli, lic. rer. pol (Eintritt 1. März 2020)

Direktorin Personal, Insel Gruppe AG, Inselspital, Freiburgstrasse 41, 3010 Bern

Andreas Woodtli

Direktor Personaldienste, Solothurner Spitäler AG, Schlössliweg 2-6, 4500 Solothurn

Der Stiftungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die Neu- und Wiederwahlen erfolgten per Ende des Berichtsjahres. Alle Arbeitnehmer- sowie Arbeitgebervertreter*innen wurden wiedergewählt. Die aktuell laufende Amtsperiode dauert vom 1. Januar 2021 bis am 31. Dezember 2024.



Ausschuss für Anlagefragen



Ausschuss für juristische Fragen



Ausschuss für Leistungsfragen



Ausschuss für Personalfragen



Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien



Vorsitzende/-r

Geschäftsführung

Christoph Rytz, Leiter der Geschäftsstelle

· Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien

Martin Ammann, stellvertretender Leiter der Geschäftsstelle

· Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien

Brian Keith Zuckweiler, Asset Manager

· Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte

Vertragspartner: DEPREZ Experten AG, Neustadtgasse 7, 8001 Zürich

Ausführender Experte: Christoph Furrer, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge

Revisionsstelle

Ernst & Young AG

Schanzenstrasse 4a, Postfach, 3001 Bern

Marco Schmid, leitender Revisor

Global Custodian und Investment Controller

CREDIT SUISSE AG

Uetlibergstrasse 231, 8070 Zürich

Aufsichtsbehörde

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

Belpstrasse 48, Postfach, 3000 Bern 14

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Der Stiftung können sich anschliessen

- Kantone, Gemeinden, Spitalverbände und andere öffentlich-rechtliche Arbeitgeber, welche medizinisches Personal beschäftigen;
- Spitäler und andere Einrichtungen des Gesundheitswesens, soweit sie medizinisches Personal beschäftigen;
- der vsao, seine Sektionen und Organisationen;
- ausnahmsweise, mit Genehmigung des Stiftungsrats, weitere Arbeitgeber mit nicht medizinischem Personal, sofern sie überwiegend akademisches Personal in Weiterbildung beschäftigen.

Detaillierte Angaben zu den angeschlossenen Arbeitgebern sind der Beilage 1 zu entnehmen.

2. Aktive Mitglieder und Rentner*innen

2.1 Aktive Versicherte und beitragsfreies Alterssparkonto

Aktive Versicherte	Männer	Frauen	Total	Vorjahr	Abweichung
31. Dezember 2019	9'567	12'326	21'893	21'275	618
Eintritte	3'924	5'443	9'367	10'296	-929
Eintritte effektiv	2'343	3'154	5'497	5'490	7
Eintritte interne Arbeitgeberwechsel	1'581	2'289	3'870	4'806	-936
Abgänge insgesamt	-3'570	-4'894	-8'464	-9'678	1'214
Austritte effektiv ¹⁾	-1'087	-1'325	-2'412	-2'462	50
Austritte interne Arbeitgeberwechsel	-2'483	-3'569	-6'052	-7'216	1'164
31. Dezember 2020	9'921	12'875	22'796	21'893	903

¹⁾ inklusive Austritte infolge Pensionierung, Invalidität und Tod

Risikoversicherung bei Stellenunterbruch	Männer	Frauen	Total	Vorjahr	Abweichung
31. Dezember 2019	45	100	145	157	-12
Eintritte	116	200	316	361	-45
Eintritte in die Unterbruchsversicherung	116	200	316	361	-45
Abgänge insgesamt	-129	-201	-330	-373	43
Austritte	-33	-68	-101	-111	10
Austritte interne Arbeitgeberwechsel	-96	-133	-229	-262	33
31. Dezember 2020	32	99	131	145	-14

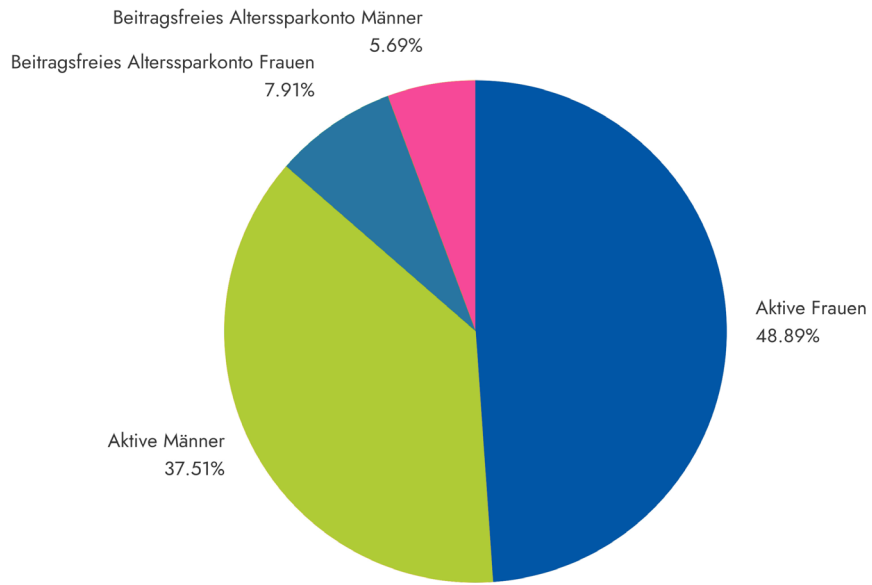
Total aktive Versicherte	9'953	12'974	22'927	22'038	889
---------------------------------	--------------	---------------	---------------	---------------	------------

Beitragsfreies Alterssparkonto	Männer	Frauen	Total	Vorjahr	Abweichung
31. Dezember 2019	1'709	2'263	3'972	3'740	232
Eintritte	2'139	3'158	5'297	5'330	-33
Eintritte	2'139	3'158	5'297	5'330	-33
Abgänge insgesamt	-2'339	-3'322	-5'661	-5'098	-563
Austritte ¹⁾	-2'339	-3'322	-5'661	-5'098	-563
31. Dezember 2020	1'509	2'099	3'608	3'972	-364

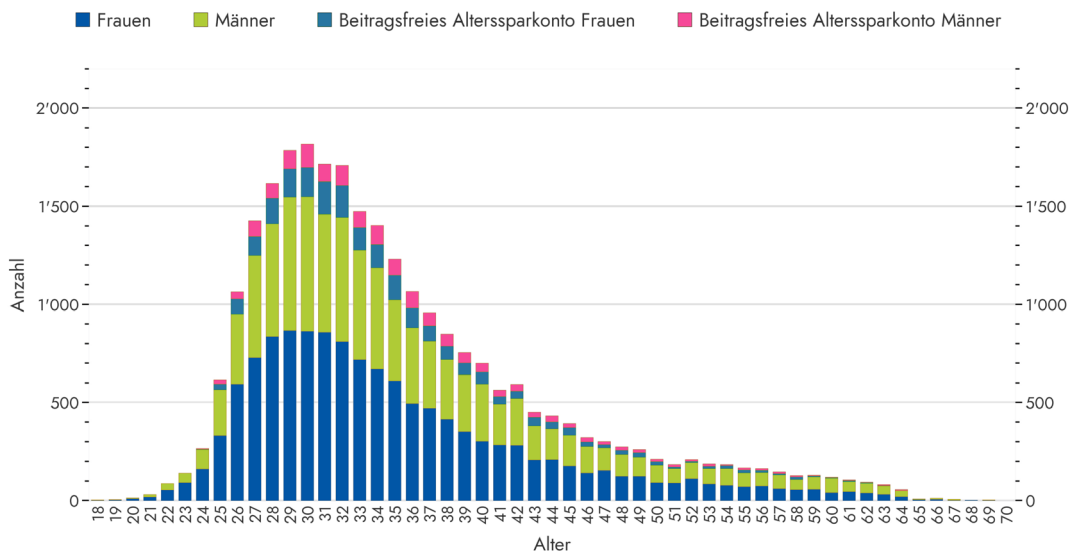
¹⁾ inklusive Austritte infolge Pensionierung, Invalidität und Tod

Detaillierte Angaben zur Bestandesveränderung je angeschlossener Arbeitgeber sind der Beilage 1 zu entnehmen.

Aktive Versicherte und beitragsfreies Alterssparkonto in Prozent

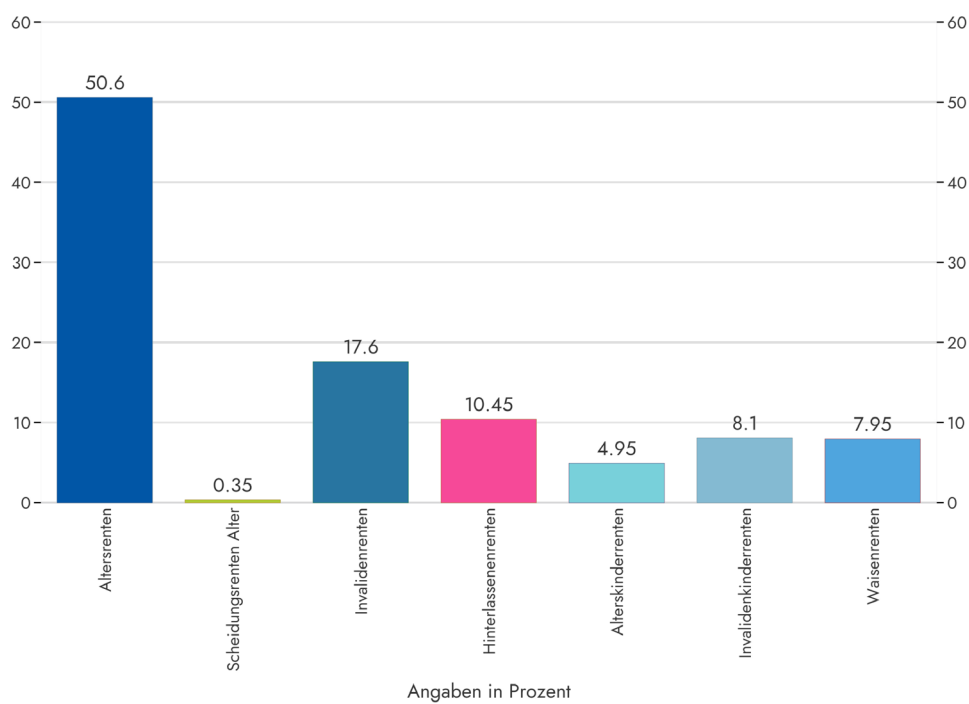


Aktive Versicherte und beitragsfreies Alterssparkonto nach Alter

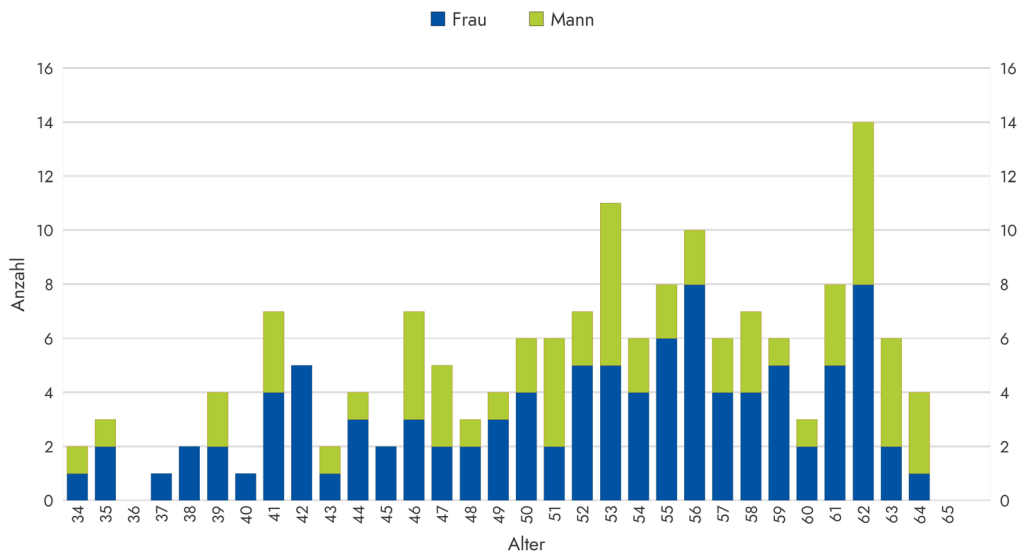


2.2 Rentner*innen

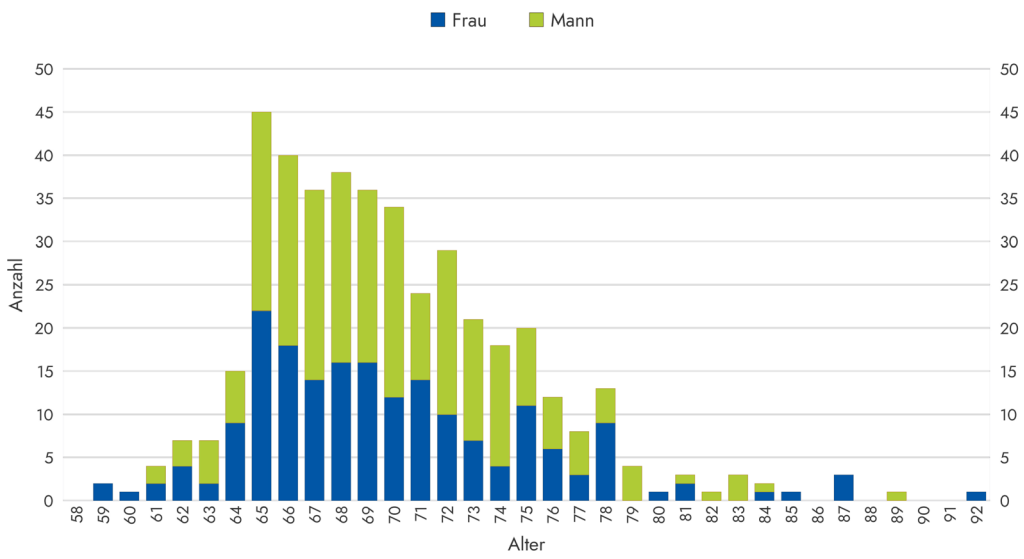
	Altersrenten	Scheidungsrenten Alter	Invalidentrenten	Hinterlassenenrenten	Alterskinderrenten	Invalidentkinderrenten	Waisenrenten	Total
31. Dezember 2019	379	4	148	86	30	72	70	789
Zugänge	55	0	11	4	14	7	7	98
Abgänge	-3	-1	-9	-1	-2	-10	-9	-35
31. Dezember 2020	431	3	150	89	42	69	68	852
davon Männer	239	0	58	16	22	40	36	411
davon Frauen	192	3	92	73	20	29	32	441



Altersstruktur Invalidenrentner*innen



Altersstruktur Altersrentner*innen



«*Hoffnung* ist nicht die Überzeugung,
dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit,
dass etwas Sinn hat – egal wie es ausgeht.»

Vaclav Havel

... egal wie es kommt, es kommt gut.



3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Anschlussvereinbarungen und der Vorsorgepläne

Die Arbeitgeber schliessen mit der Stiftung einen Anschlussvertrag ab. Der Anschlussvertrag umschreibt das rechtliche Verhältnis und bezeichnet den anzuwendenden Vorsorgeplan.

Die Altersleistungen basieren auf dem Beitragsprimat und richten sich nach dem auf den 1. Januar 2020 in Kraft gesetzten Stiftungsreglement.

Die Leistungen für Tod und Invalidität basieren auf dem Leistungsprimat und richten sich nach dem versicherten Lohn im Zeitpunkt des Eintritts eines Vorsorgefalls.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die jährlichen Beiträge dienen der Finanzierung des Alterssparkapitals (Beitragsprimat) und der Deckung der Kosten für die Risikoleistungen (Leistungsprimat).

Die Höhe der Arbeitgeber- und Arbeitnehmer*innen-Beiträge wird in den Vorsorgeplänen festgelegt. Der Arbeitgeber trägt mindestens 50 Prozent der Gesamtprämie.

Der Risikobeitrag für anrechenbare Jahreslöhne bis 300'000 Schweizer Franken betrug im Berichtsjahr 1,2 Prozent. Für anrechenbare Jahreslöhne zwischen 300'001 Schweizer Franken bis 500'000 Schweizer Franken lag der Risikoprämiensatz bei vier Prozent.

Folgende Leistungen werden von der Stiftung ohne Prämienhebung übernommen:

- die Verwaltungskosten
- die Abgabe an den Sicherheitsfonds gemäss Art. 59 BVG
- die Abgabe an die Aufsichtsbehörde
- die Anpassung der Hinterlassenen- und Invalidenrenten an die Preisentwicklung gemäss Art. 36 BVG
- die Anpassung der Altersrenten an die Preisentwicklung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten

Die Beitragspflicht für Arbeitgeber sowie Arbeitnehmer*innen entsteht mit dem Beginn der Versicherung und endet mit der Pensionierung, dem Tod vor Erreichen der Pensionierung, der Beendigung oder dem Unterbruch des Arbeitsverhältnisses. Vorbehalten bleibt die Prämienbefreiung im Falle von Erwerbsunfähigkeit.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Risikoversicherung bei Stellenunterbruch

Die Unterbruchsversicherung bezweckt die Risikoversicherung für die bei der Stiftung versicherten Personen unter 50 Jahren, die für eine beschränkte Zeit von maximal zwei Jahren die Aufnahmebedingungen bei der Stiftung nicht mehr oder nicht mehr vollständig erfüllen. Die Aufnahme in die Unterbruchsversicherung ist für Personen, die eine selbstständige Erwerbstätigkeit ausüben oder sich in der Schweiz abgemeldet und keinen Wohnsitz in der Schweiz haben, bei einem Arbeitgeber im Ausland angestellt sind oder einen unbezahlten Urlaub beziehen, abgeschlossen.

Beschlossene Leistungsverbesserungen

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 19. November 2019 beschlossen, die Alterssparrücklagen der Versicherten im Jahr 2020 mit 1,5 Prozent zu verzinsen (0,5 Prozentpunkte über dem BVG-Mindestzinssatz). Aufgrund des guten Ergebnisses per 31. Dezember 2019 hat der Stiftungsrat mit Zirkulationsbeschluss vom 17. Januar 2020 eine zusätzliche Höherverzinsung von 1,5 Prozent gewährt. Diese Höherverzinsung wurde per 31. Dezember 2019 mit einer Rückstellung für beschlossene Leistungsverbesserungen finanziert und per 1. Januar 2020 aufgelöst.

Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Rückwirkend per 1. Januar 2020 wurde die im Jahr 2018 aufgeschobene Teuerung von 0,9 Prozent sowie die im Jahr 2019 angefallene Teuerung von 0,4 Prozent in die laufenden Renten, mit Ausnahme der Altersrenten, eingebaut.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Nachstehende Bewertungsgrundsätze wurden per 31. Dezember 2020 angewandt:

Forderungen

Die Bilanzierung der Forderungen erfolgt zu Nominalwerten. Für erkennbare Risiken werden angemessene Wertberichtigungen vorgenommen.

Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Kurs- beziehungsweise zu Marktwerten per Bilanzstichtag. Die daraus entstehenden nicht realisierten Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht. Vorhandene Minuspositionen aus Derivatgeschäften (Wiederbeschaffungswert von verkauften Puts und Calls) werden separat ausgewiesen.

Fremdwährungsumrechnung

Erträge und Aufwendungen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden zu Jahresendkursen bewertet. Die daraus entstehenden Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Hypothekendarlehen

Die Bilanzierung der Hypothekendarlehen erfolgt zum Nominalwert. Für erkennbare Risiken werden entsprechende Wertberichtigungen gebildet. Zurzeit besteht betriebswirtschaftlich kein Bedarf an Wertberichtigungen.

Private Equity

Die Anlagen in Private Equity werden zum Anschaffungswert abzüglich erkennbarer Wertebussen bilanziert.

Immobilien

Für die Immobilien wird periodisch ein Verkehrswertgutachten erstellt. Die Immobilienbewertung darf für die Bilanzierung nicht älter als fünf Jahre sein. Die Bewertung der Immobilien fand per 31. Dezember 2019 statt. Die angefangenen Bauten und Grundstücke werden zu den aufgelaufenen Kosten bilanziert.

Start-up-Unternehmungen

Die Beteiligungen an Start-up-Unternehmungen in Form von Aktienkapital und Darlehen werden aus dem Vorsichtsprinzip auf CHF 1 abgeschrieben. Ein allfällig künftiger Ertrag wird erfolgswirksam verbucht.

Verbindlichkeiten

Die Bilanzierung der Verbindlichkeiten erfolgt zu Nominalwerten.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Die Vorsorgekapitalien und die technischen Rückstellungen werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf allgemein zugänglichen Grundlagen (BVG 2015, Generationentafeln) vom Versicherungsexperten ermittelt.

Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve wird für die den Vermögensanlagen zu Grunde liegenden marktspezifischen Risiken gebildet, um die nachhaltige Erfüllung der Leistungsversprechen zu unterstützen. Die Zielgrösse wird, basierend auf finanzökonomischen Überlegungen, festgelegt.

Übrige Aktiven und Passiven

Die Bilanzierung der übrigen Aktiven und Passiven erfolgt zu Nominalwerten.

Gebundenes Kapital

Die erforderlichen Deckungskapitalien sowie die technischen Rückstellungen werden jährlich vom Versicherungsexperten überprüft und berechnet.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei der Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr wurde keine Änderung von Grundsätzen bei der Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die **vorsorgestiftung vsao** ist eine autonome Vorsorgeeinrichtung.

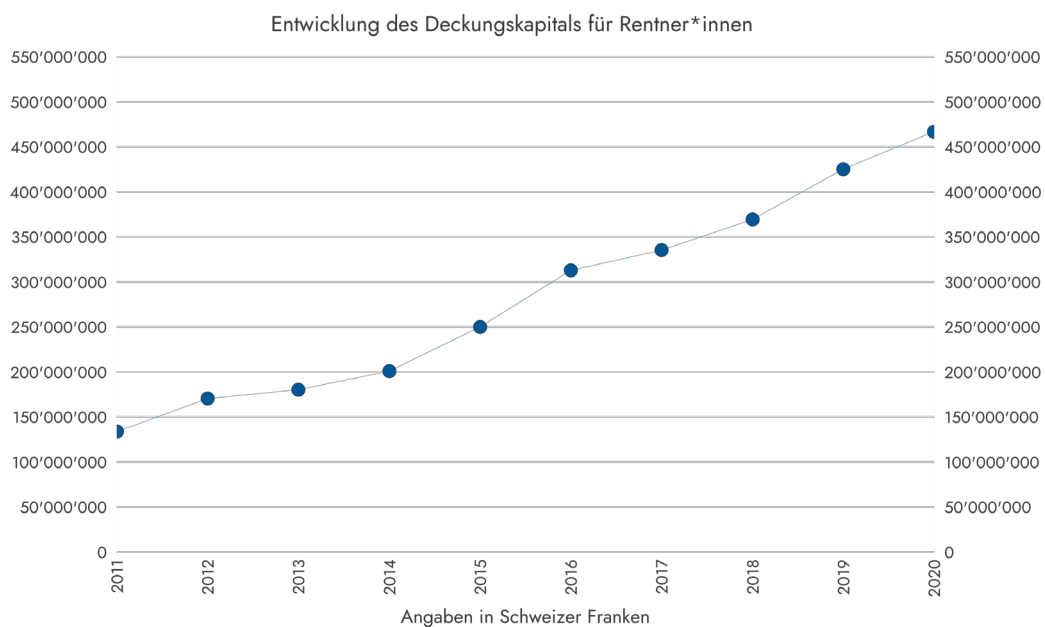
Seit 2010 können auch anrechenbare Jahreslöhne bis 500'000 Schweizer Franken versichert werden. Für Löhne von mehr als 300'000 Schweizer Franken werden die Risiken Tod und Invalidität bei einer Versicherungsgesellschaft rückversichert.

5.2

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat	2020	2019
Stand der Sparguthaben am 1. Januar	2'097'784'205	1'922'250'452
Sparbeiträge der Arbeitnehmer*innen	113'571'908	109'238'982
Sparbeiträge der Arbeitgeber	134'786'952	129'785'833
Sparkapital für Prämienbefreite	2'133'912	1'813'056
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	20'414'338	20'835'174
Freizügigkeitseinlagen	100'926'136	97'775'974
Rückzahlungen		
WEF-Vorbezüge / Scheidung	2'028'996	1'800'194
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-300'042'604	-244'321'237
WEF-Vorbezüge / Scheidung	-11'136'272	-7'019'662
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-9'453'299	-9'113'394
Hinterlassenenkapitalien	-175'013	-1'367'182
Auflösung Sparkapital infolge Pensionierung, Tod, Invalidität	-36'195'710	-25'023'802
Auflösung Sparkapital Invalide (Übertrag in Deckungskapital Rentner*innen)	-89'113	-4'331'469
Verzinsung Sparkapital (3 Prozent / 1,25 Prozent)	59'858'430	23'174'797
Zusatzverzinsung 2019 (4 Prozent)	-8'317	82'226'072
Bildung Sparkapital für Freizügigkeits- leistungen nach Artikel 17 und 18 Freizügigkeitsgesetz (FZG)	13'099	43'539
Korrektur Sparkapital aufgrund rückwirkender Mutationen	-27'285	16'876
Stand der Sparguthaben am 31. Dezember	2'174'390'363	2'097'784'205

Die Erhöhung des Sparkapitals für Freizügigkeitsleistungen nach Art. 17 und 18 Freizügigkeitsgesetz (FZG) wird für die Versicherten vorgenommen, bei denen der Mindestbetrag der Freizügigkeitsleistung nach Freizügigkeitsgesetz (FZG) am 31. Dezember höher gewesen wäre als das vorhandene Altersguthaben.

5.3	Summe der Altersguthaben nach BVG	2020	2019
	Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	769'072'013	744'117'568
	Verzinsung Alterssparkapital nach BVG	1,00 %	1,00 %
5.4	Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner*innen	2020	2019
	Stand des Deckungskapitals am 1. Januar	425'416'317	369'436'037
	Altersrenten	-13'916'533	-12'075'281
	Hinterlassenenrenten	-4'012'988	-3'855'209
	Invalidenrenten	-8'202'561	-6'855'983
	Bildung Deckungskapital infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	36'170'412	24'972'365
	Bildung Deckungskapital Invalide (Übertrag aus Sparkapital)	89'113	4'331'469
	Erhöhung Deckungskapital Rentner*innen	31'478'401	49'462'919
	Stand des Deckungskapitals am 31. Dezember	467'022'161	425'416'317



5.5

Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	2020	2019
Risikoschwankungen	21'750'000	20'940'000
Pensionierungsverluste	29'460'000	25'380'000
Pendente Invaliditätsfälle	16'420'000	11'130'000
Beschlossene Leistungsverbesserungen	0	32'070'000
Senkung technischer Zinssatz	21'400'000	19'300'000
Total technische Rückstellungen	89'030'000	108'820'000

Rückstellung für Risikoschwankungen

Mit dieser Rückstellung kann ein schlechter Schadenverlauf im Rahmen der Risiken Invalidität und Tod von aktiven Versicherten ausgeglichen werden. Die Risikoschwankungsreserve entspricht den Risikobeiträgen eines Jahres, wobei jeweils auf die effektiv geleisteten Risikobeiträge des abgelaufenen Jahres abgestellt wird.

Rückstellung für Pensionierungsverluste

Die Rückstellung dient der Finanzierung der Verluste, die bei Alterspensionierungen aufgrund der im Vergleich zu den versicherungstechnischen Grundlagen zu hohen Umwandlungssätze resultieren. Gemäss Rückstellungsreglement entspricht die Rückstellung einem Prozentsatz der Altersguthaben der aktiven Versicherten und Invaliden, die das 55. Altersjahr vollendet haben.

Der Prozentsatz beträgt per 31. Dezember 2020 5,5 Prozent und wird anschliessend für jedes Kalenderjahr um 0,5 Prozentpunkte erhöht.

Rückstellung für pendente Invaliditätsfälle

Die Rückstellung dient der Finanzierung der bekannten und unbekanntem pendenten Invaliditätsfälle. Von den berechneten Barwerten für die Leistungen wird für die Rückstellung ein Anteil von 50 Prozent genommen. Damit soll berücksichtigt werden, dass es nur bei einem Teil der pendenten Invaliditätsfälle zu einer Berentung kommen wird.

Rückstellung für beschlossene Leistungsverbesserungen

Die Rückstellung dient der Finanzierung von bereits beschlossenen, aber im Vorsorgekapital noch nicht berücksichtigten Leistungsverbesserungen zugunsten der Versicherten. Die Höhe dieser Rückstellung entspricht jeweils den voraussichtlichen Kosten der beschlossenen Leistungsverbesserungen.

Die Rückstellung wurde für die Finanzierung der Höherverzinsung des Alterssparkapitals im Berichtsjahr verwendet.

Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes

Mit dieser Rückstellung wird die voraussichtliche Erhöhung des Vorsorgekapitals der Rentner*innen als Folge einer zukünftigen Senkung des technischen Zinssatzes in Teilschritten aufgebaut. Die Rückstellung entspricht einem Prozentsatz des Vorsorgekapitals der Rentner*innen.

Die gebildete Rückstellung von rund fünf Prozent entspricht einer zukünftigen Senkung des technischen Zinssatzes von heute zwei Prozent auf 1,5 Prozent.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten datiert vom 31. Dezember 2019. Die wichtigsten Empfehlungen des Experten betreffen eine weitere Senkung der Umwandlungssätze sowie die Senkung des technischen Zinssatzes auf 1,5 Prozent. In der Vergangenheit wurde für die Senkung des technischen Zinssatzes eine entsprechende Rückstellung gebildet.

Die Bestätigung des Experten für berufliche Vorsorge betreffend Sicherstellung der gesetzlichen Verpflichtungen ist der Beilage 2 zu entnehmen.

5.7

Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	2020	2019
Technische Grundlage	BVG 2015 Generationentafeln	BVG 2015 Generationentafeln
Technischer Zinssatz p.a.	2,0 %	2,0 %

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

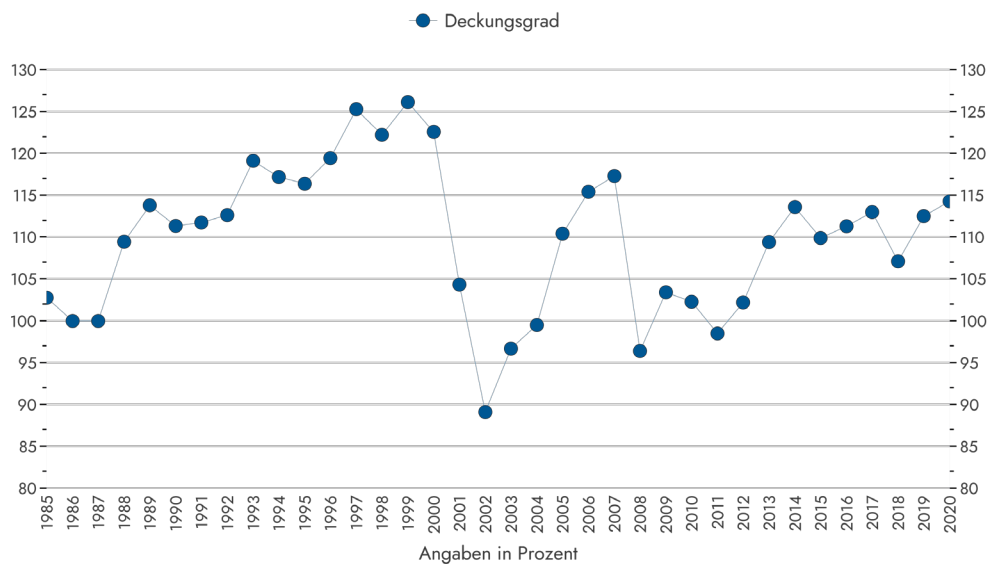
Im Berichtsjahr wurden keine Änderungen vorgenommen.

5.9

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2
per 31. Dezember

	2020	2019
Aktiven (Bilanzsumme)	3'127'160'883	2'967'318'064
Verbindlichkeiten	-4'990'893	-3'463'147
Passive Rechnungsabgrenzung	-277'745	-110'656
Arbeitgeberbeitragsreserve	-1'605'581	-1'585'097
Nicht-technische Rückstellungen	0	0
Vorsorgevermögen netto	3'120'286'664	2'962'159'164
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	2'730'442'524	2'632'020'523
Deckungsgrad	114,3 %	112,5 %

Entwicklung des Deckungsgrads nach Artikel 44 BVV 2



5.10

Risikotragender Deckungsgrad (ökonomisch) per 31. Dezember	2020	2019
Vorsorgevermögen netto nach Art. 44 BVV 2	3'120'286'664	2'962'159'164
Vorsorgekapital Rentner*innen (ökonomisch)	-609'813'000	-556'643'000
Vorsorgekapital Rentner*innen (technisch)	-467'022'161	-425'416'317
Bewertungsdifferenz zum Marktwert	-142'790'839	-131'226'683
Vorsorgevermögen aktiv Versicherte (ökonomisch)	2'510'473'664	2'405'516'164
Vorsorgekapital aktiv Versicherte	2'174'390'363	2'097'784'205
Deckungsgrad	115,5 %	114,7 %

Der risikotragende Deckungsgrad

Der risikotragende Deckungsgrad wurde im Jahr 2011 durch die PPCmetrics AG entwickelt. Gemäss einer Swisscanto-Studie aus dem Jahr 2015 wird er mittlerweile von zirka einem Drittel aller Vorsorgeeinrichtungen regelmässig berechnet.

Die Risikofähigkeit einer Vorsorgeeinrichtung setzt sich aus der finanziellen und strukturellen Risikofähigkeit zusammen. Der risikotragende Deckungsgrad verdichtet beide Dimensionen der Risikofähigkeit in einer Kennzahl und misst dabei die Belastung der Risikoträger einer Vorsorgeeinrichtung. Die Risikoträger sind die aktiven Versicherten und die Arbeitgeber. Die laufenden Renten hingegen sind gesetzlich garantiert. Je höher der Anteil der garantierten Renten an den Gesamtleistungen ist, desto stärker konzentrieren sich die Risiken bei den aktiven Versicherten. Der risikotragende Deckungsgrad schafft die notwendige Transparenz bezüglich der Lage der aktiven Versicherten. Im Gegensatz zum Deckungsgrad nach Artikel 44 BVV 2 neutralisiert der risikotragende Deckungsgrad unterschiedliche technische Zinssätze sowie Kassenstrukturen (Rentneranteil) und ermöglicht damit einen direkten Vergleich zwischen verschiedenen Vorsorgeeinrichtungen (Quelle: PPCmetrics AG).

Umrechnungsfaktoren

Die Ermittlung des Marktwerts des Vorsorgekapitals der Rentner*innen erfolgt anhand eines Umrechnungsfaktors. Dieser basiert auf den Cashflows eines repräsentativen Rentnerbestands und den biometrischen Risiken gemäss technischen Grundlagen. Für die Berechnung ab 31. Dezember 2016 werden die technischen Grundlagen BVG 2015 (Generationentafeln mit Menthonnex-Modell) verwendet. Die risikogerechte Bewertung der Cashflows erfolgt anhand der aktuellen (fristenkongruenten) Kassazinssätze von Obligationen der Eidgenossenschaft (Quelle: SNB).

6. Erläuterungen der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus der Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung in einem Anlagereglement festgehalten.

Das Anlagereglement legt innerhalb der Bestimmungen des BVG und des Stiftungsreglements die Grundsätze, die Ziele, die Richtlinien, die Aufgaben und die Kompetenzen der beauftragten Stellen fest, die bei der Bewirtschaftung des Vermögens der **vorsorgestiftung vsao** zu beachten sind.

Der Stiftungsrat hat einen Anlageausschuss ernannt. Die Mitglieder des Ausschusses sind unter Punkt 1.4 ersichtlich.

Die Vermögensverwaltung wird intern durchgeführt.

Die Durchführung des Global Custody erfolgt durch die CREDIT SUISSE AG.

6.2 Anlagestrategie

Anlagekategorie in Prozent	Bandbreiten			Bestand	
	minimal	maximal	Strategie	2020	2019
Geld und Geldmarktanlagen	0.0	25.0	15.0	21.93	21.89
Hypotheken	0.0	8.0	2.0	0.78	0.92
Obligationen	4.0	27.0	14.0	13.25	14.40
Obligationen Schweizer Franken	3.0	17.0	9.5	9.39	10.12
Obligationen Fremdwährungen	1.0	10.0	4.5	3.86	4.28
Aktien	20.0	50.0	42.0	46.34	45.32
Aktien Schweiz	10.0	26.0	22.0	23.93	24.54
Aktien Welt	10.0	24.0	20.0	22.41	20.78
Alternative Anlagen	0.0	8.0	4.0	3.54	3.96
Rohstoffe	0.0	4.0	2.0	2.93	3.96
Private Equity	0.0	3.0	1.0	0.52	0.00
Infrastruktur	0.0	3.0	1.0	0.09	0.00
Immobilien	10.0	30.0	23.0	14.16	13.51
Immobilien Schweiz	10.0	30.0	20.0	14.11	13.51
Liegenschaften	10.0	20.0	15.0	10.47	10.59
Anlagestiftungen	0.0	4.0	2.0	1.22	2.92
Immofonds & Beteiligungen	0.0	6.0	3.0	2.42	0.00
Immobilien Welt	0.0	6.0	3.0	0.05	0.00
Total			100.0	100.00	100.00
Fremdwährungsanteil	18.0	62.0	30.0	28.56	27.78

6.3 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1–3 BVV 2)

Im Berichtsjahr wurden keine Erweiterungen gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen.

6.4

Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	2020	2019
Stand der Wertschwankungsreserve am 1. Januar	316'000'000	166'461'675
Bildung zulasten (+) Auflösung zugunsten (-) der Betriebsrechnung	73'844'140	149'538'325
Wertschwankungsreserve am 31. Dezember	389'844'140	316'000'000
Verpflichtungen	2'729'639'540	2'547'852'965
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (14,8 Prozent)	404'000'000	316'000'000
Reserveüberschuss/-defizit	-14'155'860	0
Vorhandene Wertschwankungsreserve in Prozent der Verpflichtungen	14,28 %	12,40 %

Die Wertschwankungsreserve dient dem Ausgleich von Schwankungen der Kapitalanlagen.

Die notwendige Wertschwankungsreserve wird mit der Conditional Value at Risk (CVar) Methode 95 Prozent berechnet. Sie soll dabei, unter Berücksichtigung der durchschnittlich ungünstigsten Anlagejahre seit Einführung des BVG-Obligatoriums 1985, verhindern, dass die Stiftung innerhalb eines Jahres, bei Einhaltung der gültigen Anlagestrategie, in eine Unterdeckung gerät.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve beträgt 14,8 Prozent der Verpflichtungen. Die Verpflichtungen werden ermittelt, in dem von der Bilanzsumme die bestehende Wertschwankungsreserve, die nicht technischen Rückstellungen sowie das provisorische Ergebnis in Abzug gebracht werden.

Ist die Zielgrösse erreicht, ist nach dem Rückstellungsreglement zu verfahren.

6.5

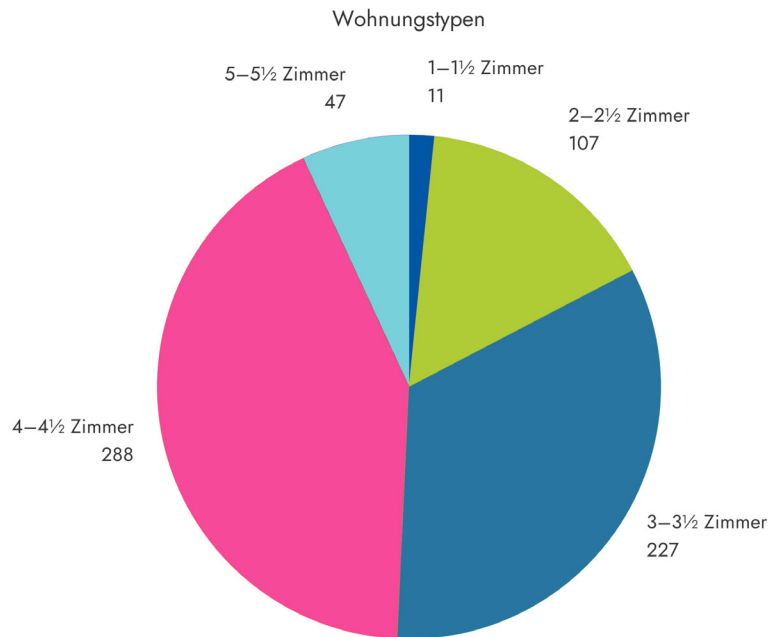
Darstellung der Vermögensanlage
nach Anlagekategorien

	2020 Tsd. CHF	2019 Tsd. CHF
Flüssige Mittel, Festgeldanlagen	758'785	744'006
Forderungen	8'669	7'167
Anlagen beim Arbeitgeber	28'494	29'548
Obligationen	402'662	413'160
Obligationen Schweiz	287'803	291'468
Obligationen Ausland	114'859	121'691
Aktien	1'424'316	1'324'115
Aktien Schweiz	736'326	717'510
Nebenwerte	350'687	354'358
Blue Chips	385'640	363'152
Aktien Ausland	687'990	606'606
Nebenwerte	330'564	297'680
Blue Chips	333'704	308'926
Emerging Markets	23'722	0
Alternative Anlagen	42'094	25'142
Rohstoffe	23'292	25'142
Private Equity	16'157	0
Infrastruktur	2'645	0
Immobilien	113'868	85'495
Immobilien Schweiz	112'238	85'495
Anlagestiftungen	37'513	0
Immofonds & Beteiligungen	74'726	85'495
Immobilien Welt indirekt	1'629	0
Wertschriften	1'982'940	1'847'913
Festhypotheken	20'288	20'194
Libor-Hypotheken	2'752	5'437
Variable Hypotheken 1. Rang	938	1'100
Variable Hypotheken 2. Rang	241	317
Hypothekendarlehen	24'219	27'049
Immobilien vermietet	277'281	277'085
Immobilienbeteiligungen	0	0
Angefangene Bauten	45'909	33'340
Mobile Sachanlagen	15	26
Immobilien und Sachanlagen	323'205	310'451
Total Vermögensanlagen	3'126'311	2'966'133

6.5.1 Direkte Immobilienanlage

	Baujahr	Grundstückfläche in m2	Total Wohnungen	Gewerbe / Büro	Total Mietobjekte	Buchwert Tsd. CHF	Versicherungswert Tsd. CHF	Mietzinseinnahmen Tsd. CHF	Rendite in Prozent
Aarberg									
Leimernweg 9/11/13	2001	1'381	20		20	5'745	4'682	316	5.51
Leimernweg 17/19/21	2000	1'216	20		20	5'610	4'503	313	5.57
Leimernweg 29/31/33	1999	1'180	19		19	5'635	4'906	315	5.59
Bern									
Brunnmattstrasse 85	1962	583	10	2	12	2'795	2'202	143	5.11
Kollerweg 32	1964	1'136	2	1	3	4'470	4'173	218	4.88
Biel									
Länggasse 2/4/6	2008	1'981	20		20	7'380	7'129	385	5.22
Länggasse 10	2013	1'182	14		14	5'600	4'357	290	5.17
Sägefildweg 45/45a	2018	1'709	20		20	7'995	7'200	401	5.01
Sägefildweg 47/47a/47b	2018	2'358	27	1	28	11'785	10'500	580	4.92
Sägefildweg 47c/47d	2019	1'709	19		19	6'600	7'500	396	6.00
Sägefildweg 47e/47f	2019	1'709	19		19	6'600	7'500	391	5.92
Burgdorf									
Heimswilstrasse 30/32/34/36	1980	4'593	43		43	13'985	12'668	739	5.29
Gland									
Rte Malagny 13/15	2000	3'412	20		20	9'240	5'866	501	5.42
Ipsach									
Schürlistrasse 34	2001		12		12	3'930	3'450	214	5.45
Schürlistrasse 36	2003		8		8	3'010	2'850	163	5.41
Schürlistrasse 38	2002	7'793	8		8	2'825	2'880	157	5.56
Schürlistrasse 40	2002		8		8	2'990	3'500	162	5.41
Schürlistrasse 42	2003	1'355	8		8	3'075	2'884	164	5.35

	Baujahr	Grundstückfläche in m2	Total Wohnungen	Gewerbe / Büro	Total Mietobjekte	Buchwert Tsd. CHF	Versicherungswert Tsd. CHF	Mietzinseinnahmen Tsd. CHF	Rendite in Prozent
Lyss									
Bahnhofstrasse 25	2016	2'161	0	1	1	1'934	1'800	62	3.22
Juraweg 3/3a	2011	986	17		17	7'400	5'813	381	5.15
Kappelenstrasse 28	2005	1'406	12		12	4'540	3'405	243	5.35
Stiglimattstrasse 11	2016	2'134	11		11	4'625	3'650	229	4.96
Stiglimattstrasse 13	2016	2'134	11		11	4'700	3'650	234	4.98
Stiglimattstrasse 15	2016	1'665	11		11	4'705	3'650	234	4.97
Stiglimattstrasse 17	2016	1'522	11		11	4'655	3'650	232	4.99
Ostermündigen									
Ahornstrasse 10/12	2014	1'834	18		18	7'770	6'220	395	5.08
Ahornstrasse 11	2019	3'896	53		53	18'102	12'500	856	4.73
Ahornstrasse 14/16/18	2014	2'231	18		18	8'355	7'050	421	5.04
Ahornstrasse 17/19/21	2016	2'890	30		30	14'140	9'800	700	4.95
Akazienweg 1/3	2017	2'216	22		22	10'440	7'380	514	4.93
Erlenweg 6/8/10	2013	2'130	18		18	9'150	7'750	460	5.02
Eschenweg 2/4	2016	1'927	16		16	7'875	6'400	392	4.98
Eschenweg 6/8/10	2017	2'921	26		26	13'390	9'300	658	4.91
Kirschbaumweg 1/3/5	2014	1'964	18		18	8'725	7'650	439	5.04
Kirschbaumweg 7/9	2013	1'512	12		12	6'180	5'290	310	5.01
Kirschbaumweg 11/11a/15	2013	2'545	24		24	10'760	8'580	541	5.03
Schiessplatzweg 12	2017	4'179	0	1	1	785	460	12	1.53
Solothurn									
Schöngrünstrasse 45/45A	2005	3'604	14		14	5'470	4'204	300	5.49
Schöngrünstrasse 47/47A	2005		14		14	5'550	4'182	295	5.31
Villmergen									
Feldstrasse 7	2000	1'352	13		13	4'005	3'912	241	6.01
Feldstrasse 11	2001	1'448	14		14	4'755	4'584	286	6.02
Total			680	6	686	277'281	229'630	14'282	5.15



6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Im Berichtsjahr wurden teilweise Termingeschäfte getätigt.

Derivat nach Anlagekategorie in Prozent	Underlying	Derivate	Long	Short	Marktwert		Exposure	
					Markt	Rechtl.		
Währung	100.00	0.00	0.15	-0.14	100.00	28.33	28.33	
Geld-/Geldmarktanlagen	23.61				23.61	23.61	23.01	
Obligationen	13.24				13.24	13.24	13.24	
Aktien	46.33	0.01	0.01		46.33	46.34	46.34	
Immobilien	14.16				14.16	14.16	14.16	
Hypotheken	0.78				0.78	0.78	0.78	
Alternative Anlagen	1.86	1.68	1.68		1.86	3.54	2.46	
Total	100.00				100.00			

Die Vermögensstruktur, inklusive Exposures der derivativen Instrumente, befand sich innerhalb der BVV 2-Limiten und auch innerhalb der taktischen Bandbreiten der strategischen Vermögensstruktur.

6.7 Offene Kapitalzusagen

Im Berichtsjahr bestanden offene Kapitalzusagen in der Höhe von CHF 27'355'000.

Anlagekategorie	Commitment	abgerufen	offen
Immofonds & Beteiligungen	35'000'000	25'000'000	10'000'000
Infrastruktur	20'000'000	2'645'000	17'355'000
Total	55'000'000	27'645'000	27'355'000

6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Sowohl im Berichts- wie auch im Vorjahr wurden keine Securities Lending gewährt.

6.9 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

6.9.1

Erfolg flüssige Mittel und Festgeldanlagen	2020	2019
Zinsertrag Bank-/Postguthaben	111'379	707'137
Zinsertrag Fest-/Callgeldanlagen	0	0
Negativzinsen Bank-/Postguthaben	-4'566'002	-3'908'349
Realisierte Kursgewinne und -verluste aus Fremdwährungsumrechnung	-4'295'425	-682'039
Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste aus Fremdwährungsumrechnung	-59'146'869	-11'172'230
Total Erfolg flüssige Mittel und Festgeldanlagen	-67'896'918	-15'055'481

6.9.2

Erfolg Obligationen Schweiz	2020	2019
Zinsertrag	2'133'113	2'323'814
Realisierte Kursgewinne und -verluste	-346'235	-358'235
Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	-1'572'925	4'504'250
Total Erfolg Obligationen Schweiz	213'953	6'469'829

6.9.3	Erfolg Obligationen Ausland	2020	2019
	Zinsertrag	1'820'764	3'247'852
	Realisierte Kursgewinne und -verluste	-92'716	33'185
	Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	2'518'738	2'288'309
	Total Erfolg Obligationen Ausland	4'246'786	5'569'346
6.9.4	Erfolg Aktien Schweiz	2020	2019
	Dividendertrag	17'100'105	15'407'251
	Realisierte Kursgewinne und -verluste	1'056'917	3'234'810
	Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	18'719'622	153'341'372
	Total Erfolg Aktien Schweiz	36'876'644	171'983'433
6.9.5	Erfolg Aktien Ausland	2020	2019
	Dividendertrag	11'674'066	10'648'286
	Realisierte Kursgewinne und -verluste	1'232'450	1'009'947
	Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	117'180'240	133'599'564
	Total Erfolg Aktien Ausland	130'086'756	145'257'797
6.9.6	Erfolg alternative Anlagen	2020	2019
	Realisierte Kursgewinne und -verluste	-2'105'414	9'005'980
	Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	2'981'347	2'571'531
	Total Erfolg alternative Anlagen	875'933	11'577'511

6.9.7	Erfolg Immobilienfonds und Beteiligungen	2020	2019
	Zinsertrag	3'035'646	2'713'388
	Realisierte Kursgewinne und -verluste	112'870	0
	Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	-490'804	12'232'325
	Total Erfolg Immobilienfonds und Beteiligungen	2'657'713	14'945'713

6.9.8	Erfolg Hypothekendarlehen	2020	2019
	Zinsertrag Hypothekendarlehen	265'273	284'622
	Abschreibung von Hypothekarzinsforderungen	0	0
	Total Erfolg Hypothekendarlehen	265'273	284'622

Die **vorsorgestiftung vsao** gewährt auf Antrag hin, im Rahmen der vorhandenen finanziellen Möglichkeiten, grundpfandgesicherte Darlehen (Einfamilienhaus, Stockwerkeigentum) zu attraktiven Konditionen. Es werden keine Baukredite gewährt und keine Liebhaber- beziehungsweise Luxusobjekte finanziert.

Der Mindestbetrag für ein Darlehen beträgt bei Antragstellung 100'000 Schweizer Franken, der Höchstbetrag liegt bei 1'500'000 Schweizer Franken.

Die maximale Belehnung beträgt 80 Prozent des Kaufpreises bei Neuerwerb, davon bis 67 Prozent als erste Hypothek und 13 Prozent als zweite Hypothek. Das minimale Eigenkapital von 20 Prozent muss aus zehn Prozent Barmitteln und/oder Mitteln der Säule 3a, die restlichen zehn Prozent können aus Mitteln der 2. Säule oder verzinslichen, rückzahlbaren Darlehen finanziert werden.

Das Darlehen wird in Form von Dreimonats-Libor-Hypotheken, variablen Hypotheken und Festhypotheken gewährt. Eine Kombination der Darlehensarten ist möglich. Umwandlungen von einer Libor-Hypothek in eine Festhypothek können jeweils auf Ende eines Quartals unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Monaten erfolgen.

Aktuell gültige Hypothekarzinsätze

Festhypothek, Laufzeit 3 Jahre	0.700
Festhypothek, Laufzeit 4 Jahre	0.750
Festhypothek, Laufzeit 5 Jahre	0.800
Festhypothek, Laufzeit 6 Jahre	0.850
Festhypothek, Laufzeit 7 Jahre	0.900
Festhypothek, Laufzeit 8 Jahre	0.950
Festhypothek, Laufzeit 9 Jahre	1.000
Festhypothek, Laufzeit 10 Jahre	1.050
Festhypothek, Laufzeit 11 Jahre	1.100
Festhypothek, Laufzeit 12 Jahre	1.150
3-Monats-Libor-Hypothek	0.800
Variable Hypothek 1. Rang	1.750
Variable Hypothek 2. Rang (amortisationspflichtig)	2.000

6.9.9

Erfolg Immobilien und Sachanlagen	2020	2019
Immobilien ertrag aus Mieten	13'892'615	13'101'226
Immobilien auf wand	-3'109'088	-3'024'585
Wertveränderung auf Immobilien vermietet	169'244	12'948'305
Wertveränderung auf Immobilien beteiligungen	0	-18'757'714
Gewinne (+) / Verluste (-) auf Liegenschaften Schweiz	0	190'257
Abschreibungen auf Sachanlagen	-14'664	-27'582
Total Erfolg Immobilien und Sachanlagen	10'938'107	4'429'907

6.9.10	Übrige Zinsen und Spesen	2020	2019
	Zinsen auf Austrittsleistungen	-760'865	-263'156
	Spesen flüssige Mittel und Festgeldanlagen	-20'776	-25'766
	Spesen Obligationen Schweiz	-116	-578
	Spesen Obligationen Ausland	-19'300	-27'340
	Spesen Aktien Schweiz	-20'247	-39'019
	Spesen Aktien Ausland	-171'243	-207'587
	Spesen alternative Anlagen	-35'122	-63'297
	Spesen Immobilienfonds und Beteiligungen	-227'900	-1'853
	Total übrige Zinsen und Spesen	-1'255'569	-628'596

6.9.11	Verwaltungsaufwand Vermögensanlage	2020	2019
	Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-937'869	-952'391
	Interner Verwaltungsaufwand (Personal- und Sachaufwand)	-546'942	-517'525
	Umsatzabgabe auf Wertschriften	-71'038	-86'682
	Administrations-, Depot- und Custodygebühren	-245'832	-271'521
	EDV-Lizenzen und Wartungskosten	-74'056	-76'663
	Summe aller Kostenkennzahlen der Kollektivanlagen	-1'119'288	-940'877
	Obligationen Ausland	-44'265	-43'711
	Aktien Schweiz Blue Chips	-42'362	-35'761
	Aktien Schweiz Nebenwerte	-42'690	-41'853
	Aktien Ausland Blue Chips	-122'346	-56'281
	Aktien Ausland Nebenwerte	-160'450	-180'245
	Immobilienfonds und Beteiligungen	-600'078	-466'788
	Alternative Anlagen	-107'097	-116'238
	Total Verwaltungsaufwand Vermögensanlage	-2'057'157	-1'893'268

Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten

Kostenkennzahlen	2020	2019
Total gesamte Vermögensanlage	3'126'310'964	2'966'132'646
Kostentransparente Vermögensanlagen	3'123'136'364	2'965'114'843
Kostenintransparente Vermögensanlagen	3'174'600	1'017'803
Kostentransparenzquote	99,90%	99,97%
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten in Prozent der kostentransparenten Vermögensanlagen (TER)	0,07 %	0,06 %

Kostenintransparente Vermögensanlagen		2020	2019
Anlagekategorie	Produktenname	Marktwert	Marktwert
Obligationen Ausland	Anteile iShares Eb.Rexx Government Germany	0	381'657
Obligationen Ausland	iShares iBoxx USD Investment Grade Corporate	3'174'600	0
Aktien Ausland Nebenwerte	Olympia RTL INTL Rec	0	0
Aktien Ausland Nebenwerte	SHS Olympia RTL Intl Struct.inh payment S.	0	0
Alternative Anlagen	Lyxor ETF Commodities Thom R/C CRB TR	0	463'373
Alternative Anlagen	Lyxor ETF Commodities Thm R/J CRB exEnrg TR	0	172'773
Total kostenintransparente Vermögensanlagen		3'174'600	1'017'803

6.9.12

**Performance der
Vermögensanlage in Prozent**

2020

2019

Geld und Geldmarktanlagen	-0.34	-0.46
Obligationen	-1.36	2.43
Obligationen Schweiz	-0.12	2.25
Obligationen Ausland	-4.42	3.29
Aktien	8.98	30.06
Aktien Schweiz	5.61	31.39
Blue Chips	3.17	30.31
Nebenwerte	8.31	32.59
Aktien Ausland	12.90	28.54
Blue Chips	9.35	28.01
Nebenwerte	15.33	29.07
Emerging Markets	29.98	0.00
Alternative Anlagen	-4.83	44.56
Rohstoffe	-4.99	44.56
Private Equity	5.46	0.00
Infrastruktur	0.00	0.00
Immobilien	3.50	6.08
Immobilien Schweiz	3.50	6.08
Liegenschaften	4.13	2.81
Anlagestiftungen	4.52	0.00
Immobilienfonds und Beteiligungen	1.07	19.86
Immobilien Welt indirekt	-2.98	0.00
Hypotheken	1.09	1.09
Performance auf dem Gesamtvermögen	4.00	13.84

Performanceberechnung

Die Performance wird mit einem internen System der CREDIT SUISSE AG berechnet. Die monatlichen Renditen werden mit der TWR Modified Dietz Berechnungsmethode berechnet.

Bei der TWR Modified Dietz Berechnungsmethode wird für jeden Monat eine Rendite errechnet. Die um den externen Nettomittelfluss korrigierte Vermögensdifferenz wird in Relation zum durchschnittlich investierten Kapital gesetzt. Das durchschnittlich investierte Kapital errechnet sich aus dem Vermögenswert am Monatsanfang zuzüglich der Summe der zeitlich gewichteten Mittelflüsse. Um die Gesamrendite für eine längere Periode auszuweisen, werden die Monatsrenditen geometrisch verknüpft.

6.10 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und Arbeitgeberbeitragsreserve

Anlagen beim Arbeitgeber	2020	2019
Debitorenguthaben gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	28'393'532	29'448'182
Beteiligung PK Immo AG	100'000	100'000
Total Anlagen beim Arbeitgeber	28'493'532	29'548'182

Die PK Immo AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der **vorsorgestiftung vsao**. Die Gesellschaft kümmert sich um die Angelegenheiten rund um Immobilien. Zu ihren Immobiliendienstleistungen gehören die Bewirtschaftung von Mietliegenschaften, die Verwaltung von Stockwerk- und Miteigentumsobjekten, Erstvermietungen, Immobilienbewertungen sowie der Verkauf von Immobilien.

Arbeitgeberbeitragsreserve	2020	2019
Arbeitgeberbeitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	1'605'581	1'585'097
Total Arbeitgeberbeitragsreserve	1'605'581	1'585'097

Es bestehen von sechs Arbeitgebern Arbeitgeberbeitragsreserven. Die Arbeitgeberbeitragsreserven werden nicht verzinst.

6.11 Retrozessionen

Es werden grundsätzlich keine externen Vermögensverwaltungsmandate vergeben. Die Vermögensanlagen werden ausschliesslich durch den Inhouse-Asset-Manager direkt getätigt.

6.12 Wahrnehmung des Stimmrechts (Art. 49a Abs. 2 lit. b BVV 2)

Die Stimmrechte an den Generalversammlungen bei börsenkotierten Schweizer Aktiengesellschaften werden wahrgenommen.

Grundsätzlich erfolgt die Stimmabgabe nach den Empfehlungen des vom Stiftungsrat gewählten Stimmrechtsberaters. Bei Abweichungen zur Empfehlung des Stimmrechtsberaters wird im Sinne des Antrags des Verwaltungsrats gestimmt. Für anderslautende Stimmabgabe oder falls kein Stimmrechtsberater gewählt wurde, ist ausschliesslich der Ausschuss für Anlagefragen zuständig.

Der Stiftungsrat wird auf seinen Wunsch hin über die Stimmabgabe der Geschäftsleitung respektive über die Beschlüsse des Ausschusses für Anlagefragen informiert.

Die Stiftung legt auf ihrer Internetseite mindestens einmal jährlich Rechenschaft über die wahrgenommenen Stimmrechte ab.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1	Forderungen	2020	2019
	Diverse Debitoren	1'139'490	412'938
	Verrechnungssteuer	7'529'064	6'753'785
	Total Forderungen	8'668'554	7'166'723

7.2	Aktive Rechnungsabgrenzung	2020	2019
	Transitorische Aktiven	7'792	4'517
	Marchzinsen	842'127	1'180'901
	Total aktive Rechnungsabgrenzung	849'919	1'185'418

7.3	Verbindlichkeiten	2020	2019
	Kreditoren	2'458'844	1'806'801
	Kontokorrent Sicherheitsfonds	1'440'000	1'390'000
	Pendente Dienststein- und -austritte	1'092'049	266'346
	Total Verbindlichkeiten	4'990'893	3'463'147

7.4	Passive Rechnungsabgrenzung	2020	2019
	Transitorische Passiven	277'745	110'656
	Total passive Rechnungsabgrenzung	277'745	110'656

7.5	Sonstiger Ertrag	2020	2019
	Bezugsprovision Quellensteuer	6'064	6'030
	Dienstleistungen für Dritte	20'000	20'000
	Gebühren Hypothekargesuche	0	300
	Übriger Ertrag	384'113	64'394
	Total sonstiger Ertrag	410'177	90'724

7.6	Sonstiger Aufwand	2020	2019
	Rundungsdifferenzen auf Beiträgen	474	260
	Debitorenverluste	0	0
	Übriger Aufwand	6'373	0
	Total sonstiger Aufwand	6'846	260

7.7

Verwaltungsaufwand	2020	2019
Personalaufwand	2'034'742	2'065'181
Sachaufwand	308'734	338'269
Aufsichtsbehörde	27'360	23'546
Versicherungsexperte	35'067	15'164
Anlagecontrolling / Revisionskosten	26'925	29'316
Abklärungskosten Leistungsfälle	11'602	48'422
Übriger Verwaltungsaufwand	301'309	315'628
Verwaltungsaufwand Vermögensverwaltung	-500'000	-500'000
Total Verwaltungsaufwand	2'245'739	2'335'526

7.8 Überschussbeteiligung aus Versicherungsverträgen

Der Stiftungsrat beschloss anlässlich seiner Sitzung vom 19. November 2020, dass die Überschussbeteiligung aus dem Kollektivversicherungsvertrag der Mobiliar zur laufenden Prämienverrechnung verwendet wird.

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen derzeit keine unerledigten Auflagen der Aufsichtsbehörde.

The image features four purple globe amaranth flowers (Globe Amaranth) in a field. The flowers are spherical and composed of many small, individual blossoms. They are set against a background of green foliage and a bokeh effect of light spots, suggesting a soft, natural setting. The lighting is warm and slightly dim, creating a serene atmosphere.

«Das *Leben* ist ein ständiger Austausch.»

Yehudi Menuhin

... wir sind bereit für Neues und
stolz auf Geleistetes.

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Die Stiftung weist per Bilanzstichtag keine Unterdeckung aus. Der Deckungsgrad beträgt per 31. Dezember 2020 114,3 Prozent.

9.2 Teilliquidationen

Im Berichtsjahr wurden keine Teilliquidationstatbestände festgestellt, welche zu einer Teilliquidation geführt hätten.

9.3 Verpfändung von Aktiven

Wie bereits im Vorjahr wurde auch im Berichtsjahr zur Sicherstellung der Margendeckung im Handel mit Derivaten ein Depot bei der CREDIT SUISSE AG, Zürich, bis zu einem Wert von 21,2 Millionen Schweizer Franken verpfändet.

9.4 Lombardkredit

Es existiert ein Kreditrahmen für Lombard bei der CREDIT SUISSE AG in der Höhe von 50 Millionen Schweizer Franken gemäss Vertrag vom 29. Oktober 2020. Der Kreditrahmen wurde in den Geschäftsjahren 2020 und 2019 nicht beansprucht.

9.5 Laufende Rechtsverfahren

Per Ende 2020 sind keine Rechtsverfahren hängig.

9.6 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen

Im Berichtsjahr sind keine besonderen Geschäftsvorfälle zu verzeichnen oder Vermögenstransaktionen vorgenommen worden.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es haben keine Ereignisse nach Bilanzstichtag stattgefunden.

«*Zuversicht*
lässt Flügel wachsen.»

Else Pannek

... mit Positivität und Schwung
in die Digitalisierung.



Beilage 1 / Angeschlossene Arbeitgeber

Liste der bei der vorsorgestiftung vsao angeschlossenen Spitäler, Praxen und Institutionen

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Aargau								
aarReha Schinznach, Schinznach-Bad	281	4	8	12	5	7	12	-
Asana Spital Leuggern AG, Leuggern	289	13	9	22	14	5	19	3
Asana Spital Menziken AG, Menziken	291	10	8	18	12	6	18	-
Barmelweid Gruppe AG, Barmelweid	283	12	14	26	12	17	29	-3
Gesundheitszentrum Fricktal, Rheinfelden	284	32	49	81	28	40	68	13
Hirslanden Klinik Aarau, Aarau	986	13	5	18	10	8	18	-
Kantonsspital Aarau AG, Aarau	276	203	335	538	178	332	510	28
Kantonsspital Baden AG, Baden	277	150	202	352	130	191	321	31
kinderarztpraxis olten ag, Olten	1036	-	1	1	-	-	-	1
Klinik Schützen, Rheinfelden	628	17	60	77	17	53	70	7
KSA Praxiszentrum AG, Aarau	1126	3	4	7	1	5	6	1
Praxis Dr. K. Hlobil, Zofingen	972	-	1	1	-	1	1	-
Praxis Dr. M. Simonett, Frick	757	1	-	1	1	-	1	-
Psych. Dienste Aargau AG, Windisch	278	55	61	116	50	59	109	7
Reha Rheinfelden. Rheinfelden	286	6	6	12	7	6	13	-1
Spital Muri, Muri	279	40	44	84	39	38	77	7
spitalzofingen ag, Zofingen	280	19	32	51	22	27	49	2
Stiftung Blutspende SRK Aargau-Solothurn, Aarau	1124	1	1	2	-	1	1	1
SUVA Rehabilitationsklinik, Bellikon	294	8	7	15	5	6	11	4
Zahnärzte Safenwil GmbH, Safenwil	920	1	-	1	1	-	1	-
Zurzach Care AG, Bad Zurzach (ex RehaClinic AG)	288	9	7	16	10	5	15	1
Appenzell Ausserrhoden								
Hirslanden Klinik Am Rosenberg AG, Heiden	416	5	1	6	5	1	6	-
Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden, Spital Herisau, Herisau	271	23	38	61	22	33	55	6

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Basel-Landschaft								
Hirslanden, Klinik Birshof, Münchenstein	899	7	1	8	7	3	10	-2
Hospiz im Park, Arlesheim	1029	1	5	6	-	3	3	3
Praxis Dr. H. Vogt, Liestal	888	2	2	4	2	1	3	1
Praxis Dr. M. Weber, Aesch BL	864	-	-	-	-	1	1	-1
Praxisklinik Rennbahn AG, Muttenz	265	6	-	6	3	2	5	1
Publiziel GmbH, Münchenstein	1157	-	1	1	-	-	-	1
universimed ag, Oberwil BL	1094	-	-	-	1	-	1	-1
Vista Diagnostics AG, Binningen	901	7	6	13	8	5	13	-
Vista-Klinik, Binningen	456	3	1	4	3	1	4	-
Vitaliscenter GmbH, Birsfelden	1125	-	-	-	1	-	1	-1
Basel-Stadt								
Adullam-Spital, Basel	834	7	17	24	18	7	25	-1
Bethesda-Spital Basel AG, Basel	255	22	32	54	21	32	53	1
Clarunis, Basel	1130	20	18	38	11	15	26	12
Crossklinik AG, Basel	783	7	-	7	10	-	10	-3
Endonet AG, Basel	1112	-	2	2	1	1	2	-
Felix Platter-Spital, Basel	246	28	31	59	17	33	50	9
Gesundheitsdepartement Kanton Basel-Stadt, Basel	243	1	2	3	3	8	11	-8
MEDGATE AG, Basel	722	72	185	257	60	175	235	22
Medgate Mini Clinic AG, Basel	1120	1	4	5	1	3	4	1
REHAB Basel AG, Basel	510	11	18	29	13	16	29	-
Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie, Basel	1106	-	1	1	-	1	1	-
St. Claraspital AG, Basel	248	13	26	39	17	21	38	1
Universitäre Psychiatrische Kliniken UPK, Basel	244	40	62	102	41	61	102	-
Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB, Basel	602	33	85	118	32	89	121	-3
Universitätsspital Basel, Basel	241	623	748	1'371	598	679	1'277	94
Verein pädagogisch-therapeutischer Institutionen für weibliche Jugendliche Basel, Basel	835	-	1	1	-	1	1	-
Zentrum für Suchtmedizin, Basel	260	1	5	6	1	5	6	-

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Bern								
ANEVA GmbH, Wynau	1096	1	-	1	1	-	1	-
Ärztzentrum Studen AG, Studen BE	1119	3	1	4	3	1	4	-
Ärztzentrum Südbahnhof AG, Bern	1141	2	1	3	2	-	2	1
Berner REHA Zentrum Heiligenschwendi, Heiligenschwendi	659	7	15	22	6	14	20	2
City Notfall AG, Thun	908	17	22	39	12	14	26	13
Hirslanden, Bern-Freiburg	858	41	27	68	47	42	89	-21
Hirslanden Klinik Linde, Biel/Bienne	209	8	2	10	8	2	10	-
Hôpital de Moutier SA, Moutier	1128	10	6	16	8	7	15	1
Hôpital du Jura bernois SA, Moutier	172	24	27	51	23	23	46	5
Insel Gruppe AG, Division Landspitäler (Standorte Aarberg, Belp, Münsingen, Riggisberg), Bern	176	33	35	68	33	34	67	1
Insel Gruppe AG, Division Stadtspital (Standort Tiefenau Bern), Bern	175	44	52	96	43	53	96	-
Insel Gruppe AG, Division Universitätsspital (Standort Insel), Bern	188	685	772	1'457	660	730	1'390	67
IPP Bern AG, Bern	1074	-	4	4	-	6	6	-2
Kanton Bern, Bern	417	27	38	65	35	49	84	-19
Kinderarztpraxis Dr. Ch. Scherler, Langenthal	795	-	1	1	-	1	1	-
Klinik Bethesda, Tschugg	204	10	10	20	8	11	19	1
Klinik Schönberg AG, Gunten am Thunersee	805	5	3	8	4	2	6	2
Klinik SGM, Langenthal	207	2	2	4	2	1	3	1
Klinik Südhang, Kirchlindach	976	4	4	8	3	3	6	2
Lindenhof AG, Praxis um Bern Gurmels AG, Bern	1108	1	3	4	1	3	4	-
Lindenhof AG, Praxis um Bern Laupen AG, Bern	1107	2	3	5	1	3	4	1
Lindenhof AG, Praxis um Bern Schliern AG, Bern	1109	1	-	1	2	1	3	-2
Lindenhofgruppe, Bern	177	23	38	61	25	38	63	-2
Localmed Aare AG, Thun	1023	3	15	18	3	12	15	3
Localmed Biel/Bienne AG, Biel/Bienne	1070	5	3	8	5	3	8	-
Lungen- und Schlafzentrum am Lindenhofspital AG, Bern	1063	-	-	-	1	-	1	-1
MEDAS Interlaken Unterseen GmbH, Interlaken	906	-	-	-	1	-	1	-1
Medi24 AG, Bern	716	8	9	17	8	7	15	2
mediservice vsao-asmac, Bern	407	3	7	10	3	7	10	-

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Bern								
mediX bern AG, Bern	946	5	-	5	5	-	5	-
Neurorehabilitation Z.E.N., Biel/Bienne	812	-	1	1	-	1	1	-
PK Immo AG, Lyss	936	7	8	15	6	7	13	2
Praxis Bubenberg AG, Bern	819	11	9	20	10	9	19	1
Praxis Dr. S. Henzi, Bern	913	-	-	-	-	1	1	-1
Praxis Dr. B. Keller, Bern	851	-	2	2	-	2	2	-
Praxis Dr. G. von Weissenfluh, Bolligen	1011	-	-	-	-	1	1	-1
Praxis Dr. C. Wirz, Biel/Bienne	958	-	1	1	-	1	1	-
Privatklinik Meiringen, Meiringen	433	15	14	29	15	16	31	-2
Privatklinik Wyss AG, Münchenbuchsee	189	13	16	29	13	16	29	-
psy-bern ag, Bern	1044	3	1	4	3	1	4	-
PZM Psychiatriezentrum Münsingen, Münsingen	1103	27	25	52	23	22	45	7
Radio-Onkologiezentrum Biel, Biel/Bienne	881	1	-	1	1	-	1	-
Regionalspital Emmental AG, Standort Burgdorf, Burgdorf	169	54	71	125	55	71	126	-1
Rehaklinik Hasliberg AG, Hasliberg Hohfluh	933	8	1	9	7	1	8	1
Röntgeninstitut Brunnhof, Bern	775	-	1	1	-	1	1	-
Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie, Bern	1054	-	1	1	-	1	1	-
Siloah AG, Gümligen	1132	9	11	20	6	4	10	10
Spital STS AG, Thun	167	119	125	244	122	122	244	-
Spitäler fmi AG, Unterseen	168	58	62	120	66	49	115	5
Spitalzentrum Biel AG, Biel	180	63	125	188	56	107	163	25
SRO Spital Region Oberaargau AG, Langenthal	166	30	52	82	27	48	75	7
Stiftung WHM, Bern	631	14	34	48	8	50	58	-10
Südland Health AG, Bern	1156	-	1	1	-	-	-	1
swissmedic, Bern	203	1	-	1	1	-	1	-
Universitäre Psychiatrische Dienste (UPD) AG, Bern	1104	53	65	118	53	60	113	5
Verband vsao, Bern	406	3	10	13	3	11	14	-1
vorsorgestiftung vsao, Bern	408	6	7	13	7	6	13	-
vsao Bern, Bern	1118	1	3	4	-	3	3	1

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Freiburg								
CORALISA SA, Centre de Santé la Corbière, Estavayer-le-Lac	229	-	2	2	6	25	31	-29
Genf								
Cabinet Dr. Assal, Genève	1085	-	1	1	-	1	1	-
Glarus								
Kantonsspital Glarus AG, Glarus	221	20	34	54	18	28	46	8
Graubünden								
Center da sandà Val Müstair, Sta. Maria Val Müstair	657	1	-	1	2	-	2	-1
Flury Stiftung, Schiers	338	7	5	12	7	4	11	1
Kantonsspital Graubünden, Chur	329	183	172	355	181	150	331	24
Kloster Disentis, Disentis/Mustér	1014	1	-	1	1	-	1	-
Praxis am Bahnhof Cazis AG, Cazis	871	-	1	1	-	1	1	-
Praxis Dr. K. Mannhart, Churwalden	809	-	1	1	-	1	1	-
Regionalspital Surselva AG, Ilanz	328	16	8	24	17	5	22	2
Spital Davos AG, Davos Platz	539	3	12	15	4	15	19	-4
Spital Oberengadin, Samedan	330	23	19	42	24	17	41	1
Zürcher RehaZentrum Davos, Davos Clavadel	335	6	3	9	6	3	9	-
Jura								
Hôpital du Jura, Porrentruy	886	23	37	60	17	25	42	18
Luzern								
dmmedic GmbH, Luzern	1149	1	-	1	-	-	-	1
Hirslanden Klinik, Meggen, Luzern	1100	3	1	4	3	1	4	-
Hirslanden, Klinik St. Anna AG, Luzern	1042	55	38	93	53	33	86	7
Luzerner Kantonsspital, Luzern	212	277	427	704	275	397	672	32
Luzerner Psychiatrie, St. Urban	215	43	44	87	39	43	82	5
Patienten-Heimversorgung, Luzern	917	-	3	3	-	3	3	-
Radiologie Luzern AG, Luzern	1078	-	-	-	3	-	3	-3

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Luzern								
Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Notwil	217	2	1	3	5	2	7	-4
Unimedica Praxis AG, Ruswil	1123	2	4	6	2	4	6	-
Neuenburg								
Fondation ADMED, Cernier	455	-	7	7	-	6	6	1
Réseau Hospitalier Neuchâtelois RHNe, Neuchâtel	960	108	153	261	89	132	221	40
Nidwalden								
Kantonsspital Nidwalden, Stans	224	19	29	48	18	27	45	3
Obwalden								
Kantonsspital Obwalden, Sarnen	223	18	15	33	13	17	30	3
Schaffhausen								
Hirslanden, Klinik Belair, Schaffhausen	988	-	-	-	1	1	2	-2
Spitäler Schaffhausen, Schaffhausen	268	36	74	110	36	69	105	5
Schwyz								
Integrative Medizin Innerschweiz AG, Brunnen	1115	1	1	2	1	1	2	-
Seeklinik Brunnen, Brunnen	801	6	3	9	2	5	7	2
Spital Einsiedeln, Einsiedeln	891	14	10	24	10	8	18	6
Spital Lachen AG, Lachen	219	20	37	57	23	27	50	7
Spital Schwyz, Schwyz	220	15	28	43	13	25	38	5
Triaplus AG, APP SZ, Goldau	645	-	-	-	-	1	1	-1
Triaplus AG, KJP SZ, Goldau	767	-	1	1	-	1	1	-
Solothurn								
GSMN Schweiz AG, Solothurn	1144	2	3	5	-	-	-	5
kinderarztpraxis olten ag, Olten	1036	-	1	1	-	1	1	-
RODIAG Diagnostic Centers, Olten	549	12	4	16	13	2	15	1
Solothurner Spitäler AG, Solothurn	903	174	233	407	167	238	405	2

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
St. Gallen								
Forschungsstelle für Umweltbeobachtung, Rapperswil	503	3	8	11	2	8	10	1
Geriatrische Klinik St. Gallen AG, St. Gallen	319	14	9	23	10	8	18	5
Hirslanden, Klinik Stephanshorn, St. Gallen	1058	21	18	39	22	15	37	2
Infomed Verlags-AG, Wil	206	1	-	1	1	2	3	-2
Kantonsspital St. Gallen, St. Gallen	302	321	396	717	332	383	715	2
Kliniken Valens, Valens	312	15	19	34	11	18	29	5
Ostschweizer Kinderspital St. Gallen, St. Gallen	317	16	70	86	17	67	84	2
Psychiatrie St. Gallen Nord, Wil SG	310	31	39	70	27	38	65	5
St. Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers	309	25	38	63	22	35	57	6
Rosenklinik AG, Rapperswil-Jona	1016	2	1	3	4	2	6	-3
Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland, Rebstein	305	64	96	160	66	92	158	2
Spital Linth, Uznach	304	15	20	35	7	25	32	3
Spital Wattwil, (Region Fürstenland Toggenburg), Wattwil	313	7	12	19	6	11	17	2
Spital Wil, (Region Fürstenland Toggenburg), Wil SG	316	20	34	54	20	35	55	-1
Stiftung Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste, St. Gallen	320	3	10	13	1	9	10	3
SVA St. Gallen, St. Gallen	852	21	14	35	21	15	36	-1
Zentrum für Labormedizin, St. Gallen	303	2	2	4	2	2	4	-
Thurgau								
Clenia Littenheid AG, Littenheid	325	9	14	23	8	9	17	6
Gemeinschaftspraxis für Psychotherapie, Frauenfeld	1114	1	-	1	1	-	1	-
Klinik Schloss Mammern, Mammern	524	3	3	6	3	3	6	-
Praxis Dr. U. Böhm, Frauenfeld	831	-	1	1	-	1	1	-
Praxis Dr. M. Nadig, Amriswil	1019	-	3	3	-	3	3	-
Rehaklinik Zihlschlacht AG, Zihlschlacht	504	13	5	18	14	9	23	-5
Rheumatologisches Versorgungszentrum Weinfelden, Weinfelden	1127	1	1	2	1	1	2	-
Spital Thurgau AG, Frauenfeld	1131	219	243	462	221	248	469	-7
Spital Thurgau AG, Praxisgemeinschaft Storchen AG, Münsterlingen	1071	1	1	2	1	-	1	1
VAMED, Zihlschlacht	1077	2	-	2	2	-	2	-

Uri	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Kantonsspital Uri, Altdorf	218	14	21	35	16	17	33	2

Waadt

ASMAV, Lausanne	1086	-	1	1	-	1	1	-
Centre Hospitalier Universitaire Vaudois, Lausanne	354	577	883	1'460	558	867	1'425	35
Centre Hospitalier Yverdon Chamblon, Yverdon-les-Bains	364	52	76	128	53	83	136	-8
EHC-Hôpital de Morges, Morges	360	51	91	142	34	79	113	29
Fondation de Nant, Corsier-sur-Vevey	363	24	38	62	20	40	60	2
Groupement Hospitalier de l'Ouest Lémanique SA GHOL, Nyon	373	35	48	83	33	46	79	4
Hirslanden, Clinique Bois-Cerf SA, Lausanne	990	8	1	9	4	1	5	4
Hirslanden, Clinique Cecil, Lausanne	987	6	1	7	7	1	8	-1
Hôpital de Lavaux, Cully	462	3	4	7	2	5	7	-
Hôpital Intercantonal de la Broye, Payerne	361	22	46	68	21	42	63	5
Hôpital Ophtalmique Jules Gonin, Lausanne	359	7	22	29	11	19	30	-1
Hôpital Riviera-Chablais, Vaud-Valais, Vevey	358	81	123	204	88	114	202	2
Institution de Lavigny, Lavigny	362	2	-	2	1	1	2	-
Pôle Santé du Pays-d'Enhaut, Château-d'Oex	365	2	2	4	2	3	5	-1
Pôle Santé Vallée de Joux	1145	2	3	5	-	-	-	5
Policlinique Médicale Universitaire, Lausanne	355	42	78	120	38	75	113	7

Wallis

Air-Glacières SA, Sion	943	1	-	1	1	-	1	-
Berner Klinik Montana, Crans-Montana	383	7	1	8	3	5	8	-
Leukerbad Clinic AG, Leukerbad	382	1	2	3	-	2	2	1
Luzerner Höhenklinik, Crans-Montana	381	4	2	6	2	4	6	-
Policlinique de Verbier SA, Verbier	644	1	1	2	1	1	2	-
SUVA Clinique romande de réadaptation, Sion	673	6	8	14	6	8	14	-

Zug	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Hirslanden AndreasKlinik, Cham Zug	989	5	4	9	4	4	8	1
Zürich								
Airport Medical Center, Zürich-Flughafen	523	5	3	8	4	2	6	2
Arbeitsgruppe für Unfallmechanik AG, Zürich	911	5	1	6	6	2	8	-2
Arud Zentren für Suchtmedizin, Zürich	165	22	14	36	22	10	32	4
Ärztehaus Stadtrain, Winterthur	1041	1	-	1	-	-	-	1
Ärztehuus Buchsi, Winterthur	1046	-	1	1	-	1	1	-
Ärztetenz Nordwest AG, Zürich	1080	1	-	1	1	-	1	-
Arztpraxen Net AG, Zürich	1083	3	-	3	3	-	3	-
Clenia Gruppenpraxen AG, Winterthur	1072	8	9	17	3	7	10	7
Clenia Schlössli AG, Oetwil am See	140	25	42	67	27	39	66	1
diepraxen Altstetten AG, Zürich	1098	5	11	16	7	11	18	-2
diepraxen Dübendorf AG, Zürich	1066	-	3	3	-	2	2	1
diepraxen Friesenberg AG, Zürich	1117	3	7	10	3	6	9	1
diepraxen Kloten AG, Zürich	1139	2	1	3	1	1	2	1
diepraxen Schwamendingen AG, Zürich	1116	1	6	7	1	6	7	-
diepraxen Stauffacher AG, Zürich	1065	7	5	12	9	5	14	-2
diepraxen Uitikon AG, Zürich	1133	1	2	3	1	3	4	-1
diepraxen Zollikerberg AG, Zürich	1121	-	2	2	1	-	1	1
Epha.ch, Zürich	1075	1	1	2	1	1	2	-
Forel Klinik AG, Ellikon an der Thur	155	7	5	12	9	5	14	-2
GSMN Schweiz AG, Oerlikon	1092	2	37	39	4	40	44	-5
GZO AG Spital Wetzikon, Wetzikon	125	29	46	75	24	43	67	8
Hirslanden, Klinik Hirslanden AG, Zürich	436	44	67	111	42	66	108	3
Hirslanden, Klinik im Park, Zürich	985	18	11	29	18	7	25	4
ipw Integrierte Psychiatrie Winterthur, Winterthur	731	33	42	75	31	44	75	-
Kantonsspital Winterthur, Winterthur	84	157	250	407	148	243	391	16
KLENICO AG, Zürich	1087	7	2	9	6	-	6	3

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Zürich								
Klinik Lengg AG, Zürich	123	10	11	21	8	12	20	1
Klinik Susenberg, Zürich	569	1	5	6	3	3	6	-
Krebsliga des Kantons Zürich, Zürich	1060	3	4	7	3	2	5	2
Lungenzentrum Hirslanden, Zürich	890	1	-	1	1	1	2	-1
Medbase AG, Zürich	1143	6	11	17	2	1	3	14
MediX Gruppenpraxis AG, Zürich	872	9	20	29	10	19	29	-
MediX zürich AG, Zürich	811	2	-	2	3	-	3	-1
Molecular Partners AG, Schlieren	867	55	99	154	56	86	142	12
NICER, Zürich	999	3	3	6	2	3	5	1
Paracelsus-Spital Richterswil AG, Richterswil	141	9	9	18	11	14	25	-7
Pathologie Institut Enge AG (PIE), Zürich	1068	-	8	8	1	8	9	-1
Pflegezentren der Stadt Zürich, Zürich	1040	3	6	9	4	8	12	-3
Praxis am Klusplatz AG, Dr. Cotar, Zürich	939	1	2	3	1	1	2	1
Praxis Dr. M. Amstein, Zürich	1013	1	-	1	1	-	1	-
Praxis Dr. M. Varga, Wald ZH	1122	-	1	1	-	1	1	-
Praxiszentrum Möwe, Wetzikon	1147	-	1	1	-	-	-	1
Psychiatrische Universitätsklinik, Zürich	86	105	116	221	99	116	215	6
Radiotherapie Hirslanden AG, Zürich	1088	7	1	8	3	-	3	5
REGA Schweizerische Rettungsflugwacht, Zürich-Flughafen	156	10	10	20	15	10	25	-5
Rigidocs AG, Zürich	1136	1	-	1	1	-	1	-
Sanatorium Kilchberg AG, Kilchberg	139	29	31	60	25	31	56	4
Schulthess Klinik, Zürich	124	46	40	86	46	39	85	1
See-Spital, Horgen und Kilchberg, Horgen	112	19	22	41	25	16	41	-
Seismo Verlag AG, Zürich	427	-	5	5	1	5	6	-1
Spital Affoltern, Affoltern am Albis	119	10	19	29	11	19	30	-1
Spital Bülach AG, Bülach	111	37	72	109	33	70	103	6
Spital Limmattal, Schlieren	153	54	81	135	41	81	122	13
Spital Männedorf AG, Männedorf	122	28	43	71	26	42	68	3
Spital Uster, Uster	116	39	80	119	45	80	125	-6
Spital Zollikerberg, Zollikerberg	114	16	45	61	14	42	56	5
Städtische Gesundheitsdienste, Zürich	1039	9	5	14	8	6	14	-
Stadtspital Triemli, Zürich	146	92	138	230	95	144	239	-9

	Firma-Nr.	Bestand 31.12.2020			Bestand 31.12.2019			Veränderung
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Zürich								
Stadtspital Waid, Zürich	145	28	46	74	22	44	66	8
Stiftung SOMOSA, Winterthur	452	-	-	-	1	-	1	-1
Tox Info Suisse, Zürich	500	2	35	37	2	36	38	-1
Universität Zürich, Zürich	927	2'285	2'722	5'007	2'200	2'640	4'840	167
Universitätsklinik Balgrist, Zürich	121	68	55	123	74	45	119	4
UniversitätsSpital Zürich, Zürich	85	657	724	1'381	640	681	1'321	60
Verein für medizinische Qualitätskontrolle, Zürich	729	1	6	7	1	5	6	1
Veterinary Anaesthesia Service, Winterthur	949	1	1	2	1	1	2	-
vsao Sektion Zürich, Zürich	877	-	1	1	-	1	1	-
Zentralpraxis Wallisellen AG, Wallisellen	887	-	1	1	-	1	1	-
Zürcher RehaZentrum Wald, Wald ZH	127	10	7	17	8	8	16	1
Zurzach Care Zürich AG, Zürich	1076	1	4	5	2	2	4	1
Risikoversicherung								
Risikoversicherung bei Stellenunterbruch (Kreis A)	9040	29	88	117	44	94	138	-21
Risikoversicherung bei Stellenunterbruch (Kreis B)	9050	3	11	14	1	6	7	7
Total		9'953	12'974	22'927	9'612	12'426	22'038	889

DEPREZ

Experten für berufliche Vorsorge / Aktuare
Experts en matière de prévoyance professionnelle / Actuaire-conseils

Deprez Experten AG Neustadtgasse 7 8001 Zürich Telefon: 044 262 10 52 Website: www.deprez.ch

Vorsorgestiftung VSAO Bestätigung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Berechnung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger standen uns der entsprechende Rentnerbestand per 1.1.2021 und die Reglemente der Vorsorgestiftung VSAO, insbesondere das Stiftungsreglement sowie das Rückstellungsreglement, zur Verfügung. Die Barwerte wurden wie im Vorjahr anhand der versicherungstechnischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafeln, mit einem technischen Zinssatz von 2.0% berechnet. Zusätzlich besteht eine Rückstellung zur Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.5 Prozent (in der Höhe von 5 Prozent der Barwerte der Renten). Die Berechnung des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten erfolgte durch die Vorsorgestiftung selbst.

Kennzahlen zur finanziellen Lage per 31. Dezember 2020

Vorsorgevermögen	CHF	3'120'286'664
Vorsorgekapital aktive Versicherte	CHF	2'174'390'363
Vorsorgekapital Rentner	CHF	467'022'161
Technische Rückstellungen	CHF	89'030'000
Total Vorsorgekapital	CHF	2'730'442'524
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2		114.3%

Bestätigungen

- Als von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) zugelassene Experten für berufliche Vorsorge gemäss Art. 52d und 52e BVG sowie Art. 40 BVV 2 ff. bestätigen wir, dass wir die Anforderungen an die Unabhängigkeit, wie sie in Art. 40 BVV 2 und in der Weisung der OAK BV "Unabhängigkeit des Experten für berufliche Vorsorge" festgelegt sind, erfüllen.
- Wir bestätigen, dass die Vorsorgestiftung VSAO im Sinne von Art. 52e Abs. 1 lit. a BVG Sicherheit bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann.

Deprez Experten AG



Christoph Furrer
Ausführender Experte für berufliche Vorsorge



Dr. Philippe Deprez
Zugelassener Experte für berufliche Vorsorge

Zürich, 15. April 2021



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der
Vorsorgestiftung VSAO, Bern

Bern, 10. Mai 2021

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Vorsorgestiftung VSAO, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid

Zugelassene Revisionsexpertin

Sandra Leumann



«*Natürlich* zu sein
ist die schwierigste Pose, die man
einnehmen kann.»

Oscar Wilde

... wir sind wie eine kleine Familie.
Uns selbst sein zu können,
fällt uns leicht.

Impressum

HERAUSGEBERIN

vorsorgestiftung vsao

KONZEPT, DESIGN UND REALISATION

vorsorgestiftung vsao

Dieser Geschäftsbericht liegt auch in französischer Sprache vor.

vorsorgestiftung vsao

Kollerweg 32
Postfach 389
3000 Bern 6